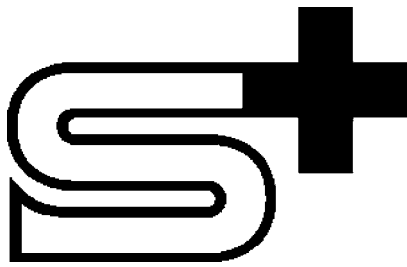


Vom sorgsamem Umgang mit Energie

Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	10
Schulen	15
Kirchen	18
Wichtige Kontakte	25
BachebülerKalender	26
Notfalladressen	28
Seniorenforum	29
Jugendforum	34
Dorfvereine	36
Politische Parteien	44
Kulturelles	46
Leserbrief	50
Marktplatz	50
Impressum	50



Samariterverein Bachenbülach



Blutspendeaktion

*Mit Ihrer Blutspende können
wir Menschenleben retten!*

*Kommen Sie doch auch
an unsere nächste Aktion.*

**Donnerstag, 6. März 2014,
von 17.30 bis 20.30 Uhr**

in der Mehrzweckhalle Bachenbülach.

Ein herzliches Willkommen allen Blutspendern.

Jede Spende ist wichtig!

Besten Dank

*Samariterverein Bachenbülach
Stiftung Zürcher Blutspendedienst*

Editorial

Vom sorgsamem Umgang mit Energie

Liebe Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher

Eine nachhaltige Energienutzung gehört heute zu den wichtigsten Zielen von Gemeinden. Der Energieverbrauch soll insgesamt gesenkt, erneuerbare Energiequellen wie beispielsweise Erdwärme, Holz, Biomasse oder Sonne verstärkt genutzt und Abwärme von bestehenden Anlagen besser ausgeschöpft werden. Bachenbülach hat bereits in den Jahren 1996/98 als Pioniergemeinde die Wärmeversorgung in einem Energieplan räumlich koordiniert. Im September 2012 hat der Gemeinderat beschlossen, den Energieplan zu überarbeiten und den aktuellen Anforderungen und Möglichkeiten anzupassen.

Einen ersten Schritt in diesem Vorhaben werden wir in Kürze abschliessen. Der Gemeinderat wird ein Energieleitbild verabschieden, das die langfristige Stossrichtung der Energiepolitik von Bachenbülach vorgibt. Die Schwerpunkte dieses Leitbilds wurden von Vertreterinnen und Vertreter der Behörde, Parteien, Gewerbe, der Bevölkerung und der Energiekommission unter Begleitung von externen Energieberatern erarbeitet. In einem gemeinsamen Workshop haben sie die für Bachenbülach relevanten Energiethemen bewertet, Visionen diskutiert und Leitsätze formuliert. Diese wurden danach in der Energiekommission konsolidiert. Das neue Energieleitbild werden Sie in Kürze auf der Website der Gemeinde vorfinden.

Als nächster Schritt werden die Leitsätze in einer Energieplanung konkretisiert. In verschiedenen Bereichen – Energiepolitik, Raumordnung, kommunale Bauten/Anlagen, Ver-/Entsorgung, Mobilität/Verkehr sowie Kommunikation – entwickeln wir zurzeit Massnahmen, die helfen, unseren Energieverbrauch zu verbessern. Zum Beispiel soll geprüft werden, ob im Rahmen der kommenden Ortsplanungsrevision Prioritätsgebiete für arealübergreifende Energienutzungen ausgeschieden werden können. Damit würde in einzelnen Quartieren eine gemeinsame und nachhaltige Energiequelle zum Heizen genutzt werden, zum Beispiel Abwärme aus Kühlanlagen im Industriequartier,

Holz aus dem gemeindeeigenen Wald oder Abwasserwärme. Eine andere mögliche Massnahme ist die Unterstützung einer professionellen Energieberatung, wo Bauwillige hilfreiche Unterstützung insbesondere bei Gebäudesanierungen erhalten und dazu durch Gemeindebeiträge ermuntert werden sollen. Geplant ist, den neuen Energieplan von Bachenbülach in diesem Jahr zu verabschieden und zu veröffentlichen. Leitbilder und Planungen kommen schnell in Verdacht, als zahnlose Papiertiger in einer Schublade zu verschwinden. Wie können wir gewährleisten, dass die darin formulierten Vorgaben auch umgesetzt werden? Dies kann nur gelingen, wenn wir die Massnahmen im Energieplan attraktiv und in verantwortbarem Ausmass verbindlich gestalten: Bauwilligen, Gewerbetreibenden und anderen energierelevanten Akteuren in der Gemeinde müssen ausreichende Anreize geboten werden, ihre Projekte energieschonend umzusetzen. Denkbar ist zum Beispiel, energiesparende Bauprojekte mit einer Gebührenreduktion oder anderweitigen Anreizen zu belohnen. Im Weiteren wird die Gemeindeverwaltung zukünftig vermehrt den Austausch mit den ansässigen Unternehmen suchen, um sie für diese Themen zu sensibilisieren. Bereits sind Exkursionen zu exemplarischen Energieprojekten in Vorbereitung. Deren Erfahrungen zeigen, dass nachhaltige Betriebe von deutlichen Kosteneinsparungen und von Imagegewinn profitieren. Nebst diesen motivierenden Massnahmen werden relevante und wirksame Vorgaben zur Sicherstellung der Verbindlichkeit auch in die Bauordnung einfließen müssen.

Nicht zuletzt ist es wichtig, dass die Gemeinde Bachenbülach als positives Vorbild selber energieeffiziente Projekte und Massnahmen umsetzt und ins öffentliche Bewusstsein bringt. Beste PR für ein Anliegen folgt bekanntlich dem Vorsatz: «Tue Gutes und sprich darüber!» Wir freuen uns deshalb ausserordentlich, dass Sie liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, an der Gemeindeversammlung im letzten Dezember dem Holzschnitzerverbund Dorfzentrum mit grossem Mehr zugestimmt haben. An diesem Verbund sollen bekanntlich alle



Kultur

umliegenden kommunalen Gebäude (Gemeindehaus, Mehrzweckanlage, Kinderkrippenliegenschaft, Mehrfamilienhaus Zürichstrasse 36) nebst der neu geplanten Wohnüberbauung «Wohnenplus im Baumgarten» angeschlossen werden. Wir haben bereits mit der Detail-

planung dieser nachhaltigen und wirtschaftlichen Anlage begonnen und sind zuversichtlich, dass wir im März 2015 die Anlage in Betrieb nehmen können.

*Madeleine Prévôt Brunner
Hochbauvorsteherin und
Präsidentin Energiekommission*

Gemeinderat

Zerwürfnis im Gemeinderat

Ausgelöst durch die Regionalzeitung *Wochenpiegel* am 29.01.2014 berichteten verschiedene Medien über ein Zerwürfnis zwischen Bruno Bürgi, Finanzvorsteher, und den übrigen sechs Mitgliedern des Gemeinderates.

Der Gemeinderat hielt sich insbesondere wegen des Persönlichkeitsschutzes mit dem Gang an die Öffentlichkeit lange zurück, um für Bruno Bürgi und die SVP-Ortspartei noch ein einvernehmliches weiteres Vorgehen zu ermöglichen. Nach deren Parteiversammlung am 04. Februar 2014 und dem im *Wochenpiegel* am nächsten Tag öffentlich angekündigten Wahlverzicht von Bruno Bürgi sowie auf Grund von weiteren unrichtigen Behauptungen in der «Berichterstattung» des *Wochenblattes* vom 05. Februar 2014 ist der Gemeinderat gezwungen, über den unerfreulichen Sachverhalt zu informieren, soweit ihm dies unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen möglich und erlaubt ist.

Gestatten Sie uns eine Vorbemerkung. Bei derartigen, unschönen Auseinandersetzungen in einer öffentlichen Behörde sind immer sehr ungleiche Spiesse vorhanden. Den Einzelpersonen schlägt oft ein Solidaritätsbonus entgegen, wenn sie sich in Opposition mit der Restbehörde begeben. Sie können ungestraft ihre eigene Sichtweise behaupten, so lange sie nicht andere Einzelpersonen aus dem Gremium verunglimpfen. Dann nämlich stünde diesen ein privates Klagerecht zu. Die Restbehörde hingegen ist in ihren öffentlichen Verlautbarungen dem Amtsgeheimnis, dem Gebot der Verhältnismässigkeit ihrer Informationserstattung und mora-

lischen Massstäben zum Schutz eines Einzelnen und seiner Familie verpflichtet. Davon ausgehend erhofft sich der Gemeinderat ein gewisses Verständnis, dass nicht alle Details öffentlich ausgebreitet werden können. Der Gemeinderat zählt auch auf ein breites Vertrauen der Bevölkerung, das sich auf eine transparente und erfolgreiche Behördenarbeit über die zu Ende gehende Legislaturperiode hinaus abstützen kann. Sie haben uns dieses Vertrauen vielfach bewiesen, indem Sie seit über 15 Jahren kein einziges vom Gemeinderat vorgelegtes Geschäft zurückgewiesen haben.

Feststellungen zum öffentlich gemachten Abgeltungsstreit

Die Gemeinde Bachenbülach stellte im Verlauf des Jahres 2013 die Rechnungslegung per 2014 vorzeitig auf das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) um. Diese Umstellung bedeutete für die Finanzabteilung eine erhebliche, einmalige Zusatzarbeit. In den relevanten Gemeinderatsbeschlüssen und im Antrag an die Gemeindeversammlung im Dezember 2012 ist denn auch festgehalten, dass die Finanzabteilung von ordentlicher Routinearbeit entlastet werden müsse, um dieses Projekt bewältigen zu können. Zu keinem Zeitpunkt war jedoch die Rede davon, dass eine externe Projektführung beizuziehen sei. Diese Umstellungsarbeit wird innerhalb der Verwaltung am effizientesten erledigt. Es ist uns keine Gemeinde bekannt, welche für die Projektleitung jemanden ausserhalb ihrer Finanzverwaltung bezeichnet hätte. Das in der Rechnungsumstellung feder-

führende Gemeindeamt des Kantons stellt den Gemeinden umfassende Checklisten und vorbereitete Dokumente für den Umstellungsschritt zur Verfügung, welche, sofern man über die notwendigen Kenntnisse im öffentlichen Rechnungswesen verfügt, den Aufwand für eine Projektleitung sehr bescheiden halten.

Bruno Bürgi stellte nun der Gemeinde Arbeiten für Projektführung und -support in Rechnung und behauptet öffentlich, dass sich für die Umstellung der Rechnung innerhalb der Verwaltung niemand finden liess. Dazu hält der Gemeinderat fest, dass die Verwaltung sehr wohl in der Lage war und ist, dieses Projekt erfolgreich umzusetzen. Der frühere Finanzsekretär hatte bereits vor seiner überraschenden Kündigung erste Arbeiten begonnen, die vom momentanen Finanzsekretär a.i. und von der designierten Nachfolgerin nahtlos übernommen wurden.

Ebenso hält der Gemeinderat fest, dass Bruno Bürgi zu keinem Zeitpunkt einen Auftrag hatte, weder schriftlich noch mündlich noch «mit Handschlag», wie er gegenüber der Presse behauptet. Um überhaupt eine Diskussion über einen allfälligen Beauftragungsbeschluss für eine Projektunterstützung führen zu können, hätte Bruno Bürgi ein klares Vorgehenskonzept vorlegen müssen, was er dem Gemeinderat immer schuldig geblieben ist.

Politisch hat der Finanzvorsteher eine Oberaufsicht für Projekte in seinem Ressort, die in Bachenbülach, wie in den übrigen Ressorts auch, gemäss gültiger Behördenverordnung in der ordentlichen Gemeinderatsentschädigung abgegolten ist. In der Behördenverordnung und im Geschäftsreglement des Gemeinderates ist dies unmissverständlich geregelt.

Bruno Bürgi wirkte im HRM2-Projekt in beschränktem Umfang bei zwei administrativen Teilaufgaben mit. Dies erfolgte während der temporären Personalknappheit nach dem kündigungsbedingten Austritt des Finanzsekretärs. Für diese Arbeiten sowie für «Projektleitung und -support» macht Bruno Bürgi eine Forderung geltend. Ein Ausschuss des Gemeinderates überprüfte die geforderte Abgeltung und kam

nach sorgfältiger Beratung zum Schluss, dass nur ein Teil der Stunden belegt ist und nur aus Goodwill abgegolten werden kann. Dabei ist auch in Betracht zu ziehen, dass Qualität und Effizienz dieser extern durchgeführten Arbeiten in den Einschätzungen durch Bruno Bürgi und die Gemeindeverwaltung nicht deckungsgleich sind.

Bruno Bürgi reichte nun am 26. November 2013 beim Bezirksrat Bülach einen Rekurs gegen den Gemeinderat ein. Der Gemeinderat kann den darin geltend gemachten finanziellen Anspruch und weitere Forderungen in Anbetracht der klaren und belegbaren Faktenlage nicht nachvollziehen. Mehr aber noch sind die übrigen sechs Mitglieder des Gemeinderates und die Verwaltung entrüstet über im Rekurschreiben enthaltene Unterstellungen und Vorwürfe. Der Gemeinderat beantragte in seiner Rekursantwort eine vollumfängliche Abweisung der ungerechtfertigten Anträge von Bruno Bürgi und schaut dem Ausgang dieses Verfahrens zuversichtlich entgegen.

Aufsichtsbeschwerde an den Bezirksrat

Der veröffentlichte Streit über eine Abgeltungsdifferenz von Fr. 9'800 steht aber nicht im Zentrum des Zerwürfnisses. Nach externer Beratung sah sich der Gemeinderat in der Pflicht, beim Bezirksrat eine Anzeige nach § 142 Abs. 4 Gemeindegesetz (GG) einzureichen (Aufsichtsbeschwerde). Dabei geht es um folgende, bereits über Monate bestehende Unzulänglichkeiten:

- Der Behördenverordnung krass widersprechende finanzielle Vorstellungen von Bruno Bürgi über die Abgeltung von Projektarbeit im Gemeinderat, die nur als weltfremd und dem Steuerzahler nicht zumutbar bezeichnet werden können;
- Ungenügende Amtsführung im Sinne von Art. 35 GeR GR;
- Pflichtwidriges Verhalten im Gemeinderatskollegium;
- Störung des ordentlichen Gangs der Gemeindeverwaltung.

Das Verhalten von Bruno Bürgi im Gemeinderat und grobe Verletzungen des Kollegialitätsprinzips führten zu einem irreversiblen Vertrauensschwund der übrigen sechs Mitglieder und der Verwaltung gegenüber Bruno Bürgi, so dass eine weitere Zusammenarbeit nicht mehr möglich ist. Dies gilt ganz besonders, nachdem verschiedene nachsichtige und dokumentierte Brückenschläge des Gemeinderates an Bruno Bürgi von ihm entweder nicht beantwortet oder nicht ernst genommen wurden. Mit Blick auf das laufende Verfahren und zum Schutz von Bruno Bürgi kann der Gemeinderat aber auch hier zum heutigen Zeitpunkt keine weiteren Angaben machen.

Von Wichtigkeit sind für den Gemeinderat folgende weiteren Feststellungen:

- Der Gemeinderat betreibt seit langen Jahren eine erfolgreiche und konstruktive Gemeindepolitik zugunsten der Bevölkerung von Bachenbülach und einer gesunden Entwicklung des Dorfs. Die Mitglieder des Rates stellten sich dabei engagiert in die Dienste des Kollektivs und es war bis heute allen Gewählten fremd, sich Projekte in ihrem Ressort zusätzlich abgelenken zu wollen. Notabene erhalten die Mitglieder des Gemeinderates Bachenbülach für ihre Tätigkeit eine angemessene und im Quervergleich mit anderen Gemeinden faire Entschädigung.
- Die Art und Weise, wie der Wochenspiegel in der Ausgabe vom 05. Februar 2014 über Madeleine Prévôt Brunner schreibt, löst bei sechs Mitgliedern des Gemeinderates ein grosses Befremden aus.

Madeleine Prévôt Brunner (parteilos) wie auch Walter Dietrich, der in den verschiedenen Artikeln ebenfalls erwähnte SVP-Parteikollege von Bruno Bürgi, stehen in dieser schwierigen Situation aus Überzeugung hinter dem Gemeinderat. Madeleine Prévôt Brunner stellt sich sogar, entgegen ihrer Ankündigung vom letzten Jahr, nochmals zur Wahl in den Gemeinderat, weil sie die kollegiale und erfolgreiche Zusammenarbeit im Gemeinderat nicht durch ein einzelnes Mitglied gefährdet sehen will. Dies zeugt – im Gegensatz zur fragwürdigen

Darstellung im Wochenspiegel – von einem hohen Verantwortungsgefühl gegenüber der Bevölkerung. Ein konstruktiv zusammenarbeitender Gemeinderat bietet selbsterklärend beste Gewähr für eine prosperierende Entwicklung der Gemeinde.

- Ebenso stellt der Gemeinderat klar, dass das Zerwürfnis in keiner Art mit einem Parteienzwist zu tun hat. Eine angemessene Vertretung der SVP in den kommunalen Behörden ist nach Ansicht des Gemeinderates nicht nur erwünscht, sondern auch notwendig. Die Parteivorstände, vorgängig die SVP, wurden im Hinblick auf die anstehenden Kommunalwahlen unter Wahrung des Amtsgeheimnisses zum frühest möglichen Zeitpunkt über die Vorkommnisse informiert.

Der Gemeinderat bedauert sehr, mit Hintergründen zu diesem Zwist an die Öffentlichkeit treten zu müssen. Er wurde durch die einseitige, kampagnenartige Berichterstattung des Wochenspiegels und durch unrichtige Aussagen von Bruno Bürgi in der Presse dazu gezwungen. Ein zu Unrecht öffentlich angegriffenes Ratskollegium wie auch die Gemeindeverwaltung haben das Recht und die Pflicht, ihre Sicht der Dinge angemessen darzustellen.

*Bieger Franz, Gemeindepräsident
Biber Michael, Sicherheitsvorsteher
Cavegn Arthur, Tiefbauvorsteher
Dietrich Walter, Gesundheitsvorsteher
Panholzer René, Sozialvorsteher
Prévôt Madeleine, Hochbauvorsteherin
Lüssi Hans, Gemeindeschreiber*

Bauausschuss

Baubewilligungen im Januar 2014



Bauausschuss

Ordentliches Verfahren

– keine

Anzeigeverfahren

– Änderung der Umgebungsgestaltung beim EFH Vers.-Nr. 594, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1895, Bachtobel 9, von Reto Hug und Nicola Spirig Hug, Bachtobel 9, 8184 Bachenbülach.

Defekte Kandelaber

Wenn Sie einen defekten Kandelaber vor Ihrer Liegenschaft sehen (Strassenlampe brennt nicht oder ist defekt), so melden Sie ihn bitte der Abteilung Bau und Umwelt, Herr Markus Biser, Tel.-Nr. 044 864 34 89 oder E-Mail markus.biser@bachenbuelach.zh.ch unter Angabe der genauen Adresse und Nummer am Kandelaber. Besten Dank

Der Bauausschuss

Friedhofsgemeinde Bülach

GRÄBERRÄUMUNG (oberflächliche Aufhebung der Gräber)

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit gemäss Art. 22 der Friedhofverordnung vom 29. März 2010 sind folgende Gräber zu räumen:

Reihengräber für Erdbestattungen

Nr. 1966 – 2031

Bestattungsjahre 1987 – 1988

Reihengräber für Urnen Nr. 312 – 335

Bestattungsjahre 1987 – 1988

Gemäss Art. 32 der Friedhofverordnung werden die Angehörigen der dort Bestatteten ersucht, Grabmäler und Pflanzen bis spätestens 31. März 2014 zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist ordnet die Geschäftsstelle Friedhof die oberflächliche Aufhebung dieser Gräber unter Ablehnung einer Entschädigungspflicht an.

GRÄBERRÄUMUNG (Urnenwand)

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit gemäss Art. 22 der Friedhofverordnung vom 29. März 2010 (für Beisetzungen bis 1999 gilt noch die gesetzliche Ruhefrist von 25 Jahren) werden folgende Urnennischen aufgehoben:

Bestattungsjahre 1972 – 1988

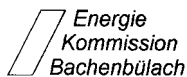
Auf Wunsch werden die Urnen den Angehörigen ausgehändigt. Melden Sie sich bitte bis spätestens 10. April 2014 telefonisch bei der Geschäftsstelle Friedhof. Nach dieser Frist werden die Urnennischen geräumt und die Asche wird im Aschengrab beigesetzt.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter
Tel.-Nr. 044 863 12 75

Geschäftsstelle Friedhof



Friedhof



Energiekommission

Kontakte

Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin Tel. 044 860 00 53 Jan Verdegaal Tel. 044 860 66 79
Heinz Richter Tel. 044 862 56 70 Heinz Simmler Tel. 044 274 10 21



Spitex-Dienste Bachenbülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum Bülach, Spitex-Dienste
Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach
Telefon 044 864 80 20, direkt, oder 043 411 37 11 (umgeleitet), Fax 043 411 37 15



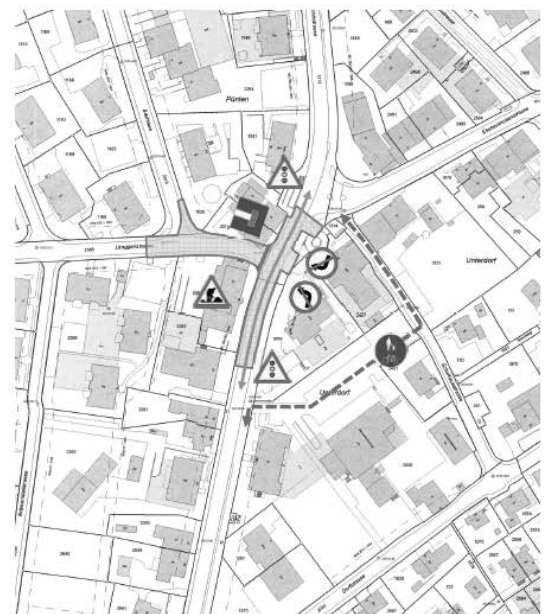
Tiefbau

Tiefbauabteilung

Bauarbeiten an der Kreuzung Zürich-/ Länggenstrasse beginnen am Montag, 3. März 2014

Damit Sie auch in Zukunft eine einwandfrei funktionierende Infrastruktur nutzen können, erneuert die Gemeinde Bachenbülach die Wasserleitung im erweiterten Bereich der Kreuzung Zürich-/Länggenstrasse. Weiter werden die Sanierungsarbeiten an der Personenunterführung abgeschlossen. Gleichzeitig nutzen das kantonale Tiefbauamt und verschiedene Werke die Sanierung dazu, Arbeiten an den Werkleitungen, Abschlüssen und dem Fahrbahnbelag durchzuführen.

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 03. März 2014 und dauern bis Ende Mai 2014. Während der Bauzeit wird der Verkehr im Abschnitt Liegenschaft Zürichstrasse Nr. 37 bis zum Einlenker Eschenmosenstrasse mit einer Lichtsignalanlage durch die Baustelle geführt. Die Zufahrt in die Länggenstrasse und die Ausfahrt in die Zürichstrasse sind während der gesamten Bauzeit nicht möglich. Die Länggenstrasse kann über die Kasernen- und Grabenstrasse erreicht werden (siehe Situationsplan mit Verkehrsführung).



- Baustellenbereich
- ↔ Einspuriger Gegenverkehr mit Lichtsignalanlage
- ⇄ Umleitung Radweg
- Ein-/Ausfahrt in die Länggenstrasse ist gesperrt

Für den Einbau des neuen Belags muss die Zürichstrasse im Mai 2014 im betroffenen Abschnitt vollständig gesperrt werden. Über den genauen Zeitpunkt dieser Vollsperrung informieren wir Sie rechtzeitig. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Daniel Nyffenegger, ewpAG Kloten, Telefon 044 800 77 03, gerne zur Verfügung.

*Tiefbauamt Kanton Zürich
Strasseninspektorat
Peter Börlin, Projektleitung*

*Tiefbauabteilung Bachenbülach
Markus Biser, Leiter Bau und Umwelt*

Bauarbeiten an der Autobahn A51 führen zu temporären Verkehrseinschränkungen

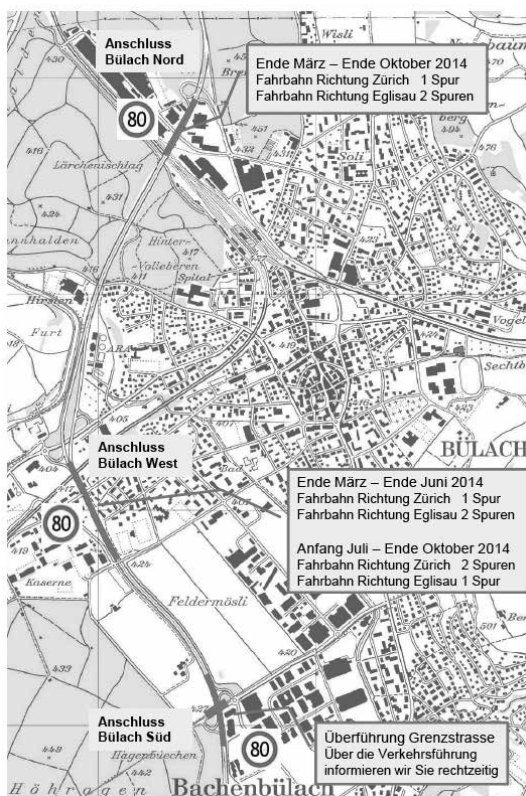
Das SBB-Viadukt und die Unterführung der kantonalen Autobahn A51 bei der Ausfahrt Bülach Nord sowie die Überführung Grenzstrasse bei der Ausfahrt Bülach Süd sind in einem schlechten Zustand und müssen instand gesetzt werden. Zudem müssen aufgrund der Lärmschutzverordnung im Bereich der Überführung Kasernenstrasse neue Lärmschutzwände erstellt werden. Im Februar 2014 erfolgen die Rodungen der Strassenböschungen im Bereich der neuen Lärmschutzwände. Diese Arbeiten führen temporär zu einem Spurabbau. **Die Bauarbeiten für die neuen Lärmschutzwände sowie an den oben genannten Kunstbauten beginnen Ende März 2014 und dauern bis Ende Oktober 2014.**

2015 folgen weitere Lärmschutz- und Instandsetzungsarbeiten.

Die Bauarbeiten sind in Phasen aufgeteilt. Die Baustellenbereiche und jeweiligen Spurführungen sind in der Grafik dargestellt. Während der gesamten Bauzeit sind die Ein- und Ausfahrten Bülach West und Bülach Nord für den Verkehr befahrbar. Über den genauen Zeitpunkt der Verkehrseinschränkungen an der Überführung Grenzstrasse, Anschluss Bülach Süd sowie die Bauarbeiten im Jahr 2015 informieren wir Sie rechtzeitig.

Wir danken für Ihr Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Tiefbauamt Kanton Zürich
Projektieren und Realisieren
Urs Nieffer, Projektleiter*





Wohnenplus «Im Baumgarten»

Voranzeige Spatenstich

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Das Projekt für die Überbauung Wohnenplus «Im Baumgarten» steht vor dem nächsten grossen Schritt.

Am **Montag, 31. März 2014, 14.00 – 16.00 Uhr**, erfolgt der Spatenstich. Gerne laden wir alle Interessierten in die Mehrzweckhalle Bachenbülach zur offiziellen Feier ein. Reservieren Sie sich diesen Termin und seien Sie dabei, wenn dieses für die Gemeinde wichtige Ereignis über die Bühne geht.

Der genaue Ablauf der Feier wird im April-Mosaik veröffentlicht.

*Baukonsortium und Baukommission
Wohnenplus «Im Baumgarten»*



Verwaltung

Gemeindeverwaltung

Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
Friedensrichterin	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind **nach telefonischer Voranmeldung** weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Zivilstandsnachrichten

Januar 2014

Geburten

Fisher Joscha Jonathan, Sohn des Fisher Jonathan David, von Vereinigtes Königreich, und der Fisher geb. Gohl Marlene Hilde, von Oberglatt ZH, geboren am 03. Januar 2014 in Zürich ZH.

Korac Amar, Sohn des Korac Anis, von Serbien und Montenegro, und der Korac geb. Osmanovic Aldina, von Stadel ZH, geboren am 08. Januar 2014 in Bülach ZH.

Zielonka Nils Oskar, Sohn des Zielonka Jörg, von Deutschland, und der Zielonka geb. Sahrhage Nicole, von Bachenbülach ZH, geboren am 10. Januar 2014 in Bülach ZH.

Schegg Felicitas Salome, Tochter des Schegg Tobias Emanuel, von Berneck SG, und der Schegg geb. Imboden Caroline, von Raron VS und Berneck SG, geboren am 23. Januar 2014 in Bülach ZH.

Trauungen

Ambühl Reto Martin, von Schlieren ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Pisacane Anna**, von Finnland, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 25. Januar 2014 in Bülach ZH.

Todesfälle

Tanner Ernst, geboren 11.10.1932, von Barga SH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 08. Januar 2014 in Davos GR.

Panholzer Franz Xaver, geboren 13.11.1928, von Bülach ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 16. Januar 2014 in Bülach ZH.

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik

Januar 2014

	31.01.2014	31.12.2013	Veränderung
Schweizer	3'033	3'031	+ 2
Ausländer	1'017	1'020	- 3
Total	4'050	4'051	- 1



Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 03. März 2014, 19.30 Uhr	1. Einsatzübung ganze Feuerwehr
Montag, 10. März 2014, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Montag, 17. März 2014, 19.30 Uhr	2. Offiziersübung
Montag, 24. März 2014, 19.30 Uhr	2. Kaderübung
Montag, 31. März 2014, 19.30 Uhr	2. Übung Sanitätsgruppe/Verkehrsgruppe
Montag, 07. April 2014, 19.30 Uhr	3. Mannschaftsübung Zug Winkel

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant: Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68
Vizekommandant: Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24

Voranzeige

Der Vorstand des Feuerwehrvereins Bachenbülach/Winkel lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung

am Dienstag, 18. März 2014, 20.00 Uhr ein.

Interessierte Neumitglieder sind herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie jederzeit auf der Homepage www.feuerwehrverein-bawi.ch. Die persönliche Einladung folgt rechtzeitig.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins BAWI



Polizeiabteilung

Polizeiabteilung

Hundeabgabe 2014

Für die Abgabe («Hundesteuer») 2014 erhalten Sie auch dieses Jahr wieder eine Rechnung.

Der Betrag von Fr. 130.– ist bis spätestens am 31. März 2014 zu bezahlen.

Für jeden in der Gemeinde gehaltenen Hund im Alter von über 6 Monaten ist eine Abgabe zu entrichten. Die Gebühr beträgt Fr. 130.– und

für Hunde, welche das Alter von 6 Monaten nach dem 30. Juni 2014 erreichen, Fr. 65.–. Ab dem 1. April 2014 wird eine zusätzliche Gebühr von Fr. 20.– verrechnet. Die Nichtverabgabe wird mit Polizeibusse geahndet.

Hundekotsäckli können auch weiterhin bei der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

AHV-Zweigstelle



AHV-Zweigstelle

Internationale Rentenberatung

Sie sind oder waren in Deutschland, Österreich oder Italien beruflich tätig und haben Fragen zur Alters- oder Invaliditätsrente? Die SVA Zürich bietet an drei Tagen im April 2014 internationale **Rentenberatungsgespräche** an. Die SVA Zürich bietet am 08., 09. und 10. April 2014 internationale Rentenberatungsgespräche für Kundinnen und Kunden **ab zirka 55 Jahren** an. Beraterinnen und Berater der deutschen, österreichischen und italienischen Rentenversicherung beantworten Fragen zur Altersrente und Invaliditätsrente und informieren über die Sozialversicherungsansprüche nach dem Gemeinschaftsrecht. Es handelt sich um ein Angebot, das von der deutschen Rentenversicherung in Zusammenarbeit mit der SVA Zürich realisiert wird. Da die Nachfrage gross ist, müssen die **Gesprächstermine telefonisch reserviert** werden.

Datum

Dienstag, 08. April 2014

09.00 bis 18.30 Uhr, D, A

Mittwoch, 09. April 2014

09.00 bis 18.30 Uhr, D, A, I

Donnerstag, 10. April 2014

09.00 bis 15.00 Uhr, D, I

Ort

SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8005 Zürich

Terminvereinbarung

Termine können unter Telefon 044 448 58 90 vereinbart werden.

*SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00, www.svazurich.ch*

ZSO Bachenbülach-Winkel



Übungen

Freitag, 21. März 2014

Anlagewartung und PAK Halden
gemäss persönlichem Aufgebot

Freitag, 28. März 2014

Tagesausbildung
Führungsunterstützung Lage/Tm
gemäss persönlichem Aufgebot

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel
Sicherheitsstelle, Nicole Yiev 044 881 70 25



Umwelt-Ecke

Voranzeige Bring- und Holtag

Samstag, 10. Mai 2014

Gelegenheit zur Abgabe von nicht mehr benötigten, aber noch brauchbaren bzw. funktions-tüchtigen Gegenständen.

Voranzeige

Häckseln

Montag, 31. März 2014

Zentrale Entsorgungsstelle

Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		



Wasserversorgung

Fragen und Störfälle

Daniel Schurter, Brunnen- und Werkmeister
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 32 78

www.bachenbuelach.ch
www.wasserqualitaet.ch

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!



Spatenstich Wohnenplus «Im Baumgarten»

Montag, 31. März 2014
14.00 Uhr – 16.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Bachenbülach
Gemeinderat Bachenbülach

Schule Bachenbülach

Aus den Verhandlungen der Schulpflege

Sanierung Turnhallenboden

Der Turnhallenboden ist in die Jahre gekommen und eine Renovation drängt sich seit langem auf. Im Budget 2014 ist der Betrag von Fr. 80'000.00 in die Investitionsrechnung für die Turnhallenbodensanierung enthalten.

Die Prüfung des Unterbodens hat ergeben, dass er sicher nicht komplett, jedoch allenfalls Teilbereiche davon ersetzt werden müssen. Somit werden sich die Sanierungskosten auf unter Fr. 60'000.00 belaufen. Auf den sanierten Unterboden wird dann ein punktelastischer Belag gegossen.

Damit der laufende Turnbetrieb nicht unterbrochen werden muss, wurde die Sanierung in den Sportferien durchgeführt.

Heizung

Die Sanierung resp. ein Ersatz der Heizung ist notwendig. Die Schulpflege lässt durch ein Ingenieurbüro eine Energieberatung und eine Machbarkeitsstudie erstellen. Gestützt auf das Energieleitbild der Politischen Gemeinde prüft die Schulpflege die Heizmöglichkeiten mit Holzschnitzel, Holzpellets und Erdwärme.



Aus dem Schulalltag

Schatzinsel-Vernissage, 6. Februar 2014: Zwischen Planeten und Pyramiden

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Schatzinsel, unser Begabungsförderungsclub, hat ihre Schätze gezeigt... und ich war live dabei. Stolz präsentierten 36 Schülerinnen und Schüler an der Schatzinsel-Vernissage ihre Kunstwerke und erklärten sie.



Kunstwerk von Sari Fischbacher, 4b

Die Kinder waren wirklich sehr kreativ. Sie bauten verschiedene Fahrzeuge aus Lego, malten Bilder und modellierten aus Salzteig. Im Singsaal hingen Space Shuttle, Planeten, Fische und, und, und... Sophia Utzinger, eine Schriftstellerin der 5. Klasse, hatte einen richtig spannenden Krimi geschrieben.

Wenn ich ehrlich bin, ich hatte Albträume davon. Sogar der Kuchen von Luisa Hirschi der 3. Klasse hat nicht gefehlt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling.

Nico Zimmermann,

Rasender Reporter, 4. Klasse von Gisela Zwahlen

Dancing Classroom – Tanzen in der Schule

Seit Januar 2014 nehmen die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen von Mirjam Kunz und Urs Ruegger an Dancing Classrooms teil. Zweimal die Woche lernen die Fünftklässler beim Tanzen Respekt, Vertrauen und Höflichkeit. Dazu angeleitet werden sie von Susanne Schnorf, Tanzinstructorin und Geschäftsleiterin von Dancing Classrooms Deutschschweiz. Am Donnerstag, 27. März 2014, findet um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Bachenbülach der Abschlussanlass statt. Dabei führen die Kinder die gelernten Tänze vor und wir als Schule geben Einblick in unsere Unterrichtsarbeit. Gerne laden wir Sie zu diesem Anlass ein.

Besuchen Sie unsere Homepage www.psbb.ch

Kalender

Dancing Classroom	Donnerstag, 27. März 2014, 19.00 Uhr Mehrzweckhalle Bachenbülach
Schulbesuchstage	Montag und Dienstag, 14./15. April 2014
Karfreitag	Freitag, 18. April 2014
Ostermontag	Montag, 21. April 2014
Frühlingsferien	Dienstag, 22. April bis Freitag, 02. Mai 2014
Maimärt	Dienstag, 27. Mai 2014
Weiterbildungstag	Mittwoch, 28. Mai 2014
Auffahrtsbrücke	Donnertag, 29./30. Mai 2014

Schulverwaltung

Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

Kontaktstellen

Schulhaus Halden	Schulverwaltung
Schulhaus Halden	Haus C / Schulanlage Halden
Halden 16	Postfach 14
8184 Bachenbülach	8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 00	Telefon 044 501 52 52
www.psbbs.ch	schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

Anzeige

Mein Coiffeur



Donatella
Damen- und Herrensalon

Auch ohne Anmeldung!

Zürichstrasse 41, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 57 58

Genug Parkplätze

Volkshochschule Bülach

Die Kurse der Volkshochschule Bülach im März/April 2014

volks
hochschule
des
kantons
zürich

Gesellschaft und Politik

Pensionierung – Horizontveränderung?

Christoph Dengler, Dipl. Berufs- u.
Laufbahnberater

01. April 2014 (Di), 19.00 – 21.30 Uhr
Fr. 50.00

Ahnenforschung – Auf den Spuren unserer Vorfahren

Wilma Riedi-de Crousaz, Genealogin

10. April 2014 (Do), 19.30 – 21.00 Uhr
Fr. 26.00

Kunst und Kultur

Français conversation

Sylvie Lebel-Selter, Sprachlehrerin, Übersetzerin

12. März – 26. Juni 2014 (Mi/13x)

19.00 – 20.30 Uhr

Fr. 378.00 (inkl. Kursmaterial)

Einführung in die Griechische Volksmusik

Claudia Rossini, Musikerin u. Ethnologin lic.
phil.

18. März/25. März 2014 (Di)

19.30 – 21.30 Uhr, Fr. 70.00

Der freie Ton – Vom Atem zur Stimme zum Gesang

Amanda Manda Seiler, Sängerin u.

Gesangspädagogin

20. März/27. März/10. April 2014 (Do)

19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 240.00

Richard Wagner – Unterwegs in den Schweizer Alpen

Walter Müller, Sekundarlehrer phil I (pens.),

Wagnerkenner

26. März 2014 (Mi), 19.30 – 21.00 Uhr

Fr. 39.00

Mensch und Gesundheit

Stressabbau mit Autogenem Training

Peter Frei, Lehrer für Autogenes Training

10. März – 07. April 2014 (Mo 5x)

19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 140.00

Basic Pilates

Daniela Heim, dipl. Pilateslehrerin,
Personaltrainerin

05. März – 16. April 2014 (Mi 6x)

9.30 – 10.30 Uhr, Fr. 176.00

Natur und Umwelt

Orientierung am Himmel mit der Sternkarte

Thomas Baer, Leiter Schul- u. Volkssternwarte
Bülach

24. März u. 31. März 2014 (Mo)

20.00 – 21.30 Uhr, Fr. 62.00

(exkl. Kosten für Sternkarte, ca. Fr. 8.00)

Kommunikation und Persönlichkeit

Schlag-fertig – Angemessen kommunizieren

Astrid Fathalla, Personal- u. Organisations-
entwicklerin

04. April 2014 (Sa), 09.00 – 16.30 Uhr

Fr. 160.00

Formen und Gestalten

Lebendige Strichmännchen zeichnen

Andreas Tschudin «Matto», Karikaturist u.
Cartoonist

06. März – 27. März 2014 (Do)

19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 240.00

Transparentes Filzen – Märzenglöckchen

Lisbeth Peter, Filzerin u. Erwachsenen-
bildnerin

10. und 17. März 2014 (Mo)

19.00 – 22.00 Uhr, je Fr. 55.00

Digitales Fotografieren – Porträt

Johanna Bossart, Fotografin

11. März – 01. April 2014 (Di 4x)

19.30 – 21.30 Uhr, Fr. 220.00

**Weitere Informationen finden Sie
auf der Website:**

www.volkshochschule-buelach.ch



Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen im März laden wir Sie herzlich ein

Sundate – Gottesdienst für Gross und Klein, mit Kindern vom Drittklassanti auch aus Bachenbülach

Pfr. Jürg Spielmann und Drittklasskatechetinnen
Sonntag, 30. März 2014, 10.00 Uhr
ref. Kirche Bülach

«Mehr als nur ein Esel»
So lautet das Thema dieses Sundate, welches die Kinder und Katechetinnen vom Drittklassunterricht mitgestalten werden. Im Zentrum des Gottesdienstes steht die Feier des Abendmahls, das die Kinder auch im Bachenbülacher Unterricht behandelt haben. Es ist ein wunderschönes Zeichen der Gemeinschaft, wenn die Untikinder das selbst gebackene Brot an der Abendmahlsfeier verteilen.

Kraft in der Stille

Meditation in Bülach – zwei Möglichkeiten
Spiritualität im Alltag braucht Übung. Meditation in der Gruppe, das gemeinsame Schweigen und Suchen nach Kraft in der Stille im Dasein vor Gott kann eine Hilfe dabei sein.

Meditation am Dienstag

19.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich,
das ganze Jahr
Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5,
8180 Bülach
Im Meditationszimmer im Untergeschoss –
bitte benützen Sie den Seiteneingang.
Leitung: Verena Isenmann und
Pfr. Jürg Spielmann

Meditation am Freitag

12.15 – 13.00 Uhr, wöchentlich ausser
in den Schulferien
In der reformierten Kirche Bülach
Hans-Haller-Gasse 4
Vorne im Chorraum der Kirche
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann

Babysittervermittlung

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich bei Pfarrer Jürg Spielmann und ihre Bachenbülacher Vermittlerin wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben. Unsere Jugendlichen, die alle den Babysitterpass vom Schweiz. Roten Kreuz erworben haben, freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche
Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gastgeberinnen und Gastgebern auch aus Bachenbülach
Dienstag 14 bis 17 Uhr
Kaffee und Kuchen für Jung und Alt
Samstag 9 bis 12 Uhr
Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder Frühstück

Ankommen

*bei sich selbst
heisst einwilligen
in das, wogegen ich mich
am meisten sträube:
eine unbequeme Wahrheit,
eine Verletzung in der Seele,
eine Eigenschaft, die ich nicht mag
und dennoch habe.
Meine ganze Wirklichkeit
annehmen, wie sie ist,
heißt aus den Brüchen heraus
zu einem ganzen Menschen werden –
heißt ankommen.*
© Max Lang

*Mit den besten Wünschen
Pfr. Jürg Spielmann*

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach
Pfarramt Bachenbülach
Hans-Haller-Gasse 3
8180 Bülach
Tel. 043 411 41 63
juergspielmann@
refkirchebelach.ch
www.refkirchebelach.ch

Sonntagsschule Bachenbülach



Sonntagsschule bis Ostern und Frühlingsferien

Sonntagsschule

Thema: Biblische Mutgeschichten – Geschichten die Mut machen

Daten und Themen im Überblick:

Sonntag, 02. März 2014	David und Goliath
Sonntag, 09. März 2014	Mose vor dem brennenden Dornbusch, 2. Mose 3,1 – 4;17
Sonntag, 16. März 2014	David verschont Saul, 1. Sam 24,26ff
Sonntag, 23. März 2014	Simson, Richter 13 – 16
Sonntag, 30. März 2014	Gideon stellt eine verlässliche Truppe zusammen, Richter 6,33 – 7,25
Sonntag, 06. April 2014	Jesus bei Zachäus, Lukas 19,1 – 10
Sonntag, 13. April 2014	Palmsonntag, eine Ostergeschichte

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag (ausser in den Schulferien) von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

*Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann*

Basar am Samstag, 22. März 2014 von 10.00 – 16.00 Uhr

**im Kirchgemeindehaus
Grampenweg 5, Bülach**

Liliput-Dampfisenbahn

Die Dampfisenbahn (mobilrail.ch) fährt mit Gross und Klein rund um das Kirchgemeindehaus.



Kinderattraktionen

- Päcklifischen
- Schminken und Fotografieren
- Ballone
- Bobby Car-Parcours
- Kasperlitheater 11 und 14 Uhr

Grosser Warenmarkt

- Brote, Zöpfe und süsse Backwaren der Trachtengruppe
- Schönes für Kinder
- Selbstgemachtes aus der Küche
- Fairtrade-Produkte
- Süsses & Salziges von den 4. Klass-Unti Kindern
- Geschenkartikel von sozialen Institutionen und Privaten



Verpflegungsangebote

- Hotdogs und Sandwiches
- Reichhaltiges Kuchenbuffet
- Kalte und warme Getränke
- Crêpes, süss und salzig
- Von 11.00 bis 13.30 Uhr Nelly's Gerstensuppe, Kartoffelsalat mit heissem Fleischkäse, Salatteller

Erlös

Der Erlös geht an unserer Partnergemeinde Chrast in Tschechien

Kuchen und Torten

Wir suchen für den Basar Kuchen und Torten. Angebote werden gerne entgegen genommen von: Vroni Strasser, Sozialdiakonin
Tel. 043 411 41 50
vronistrasser@refkirchebuelach.ch

Das Diakonieteam und die Vorbereitungsteams freuen sich auf Ihren Besuch!



Katholische Pfarrei

Agenda im März 2014

2. Sonntagskaffee nach dem Gottesdienst um 08.45 Uhr
4. Pfarrei-Treff, 19.30 Uhr im Foyer
5. **Aschermittwoch:** Eucharistiefeyer, Feier der Asche, 19.15 Uhr
6. Vereinsmesse Frauenverein, 09.15 Uhr, anschliessend Kaffee im Foyer
6. Generalversammlung Männerverein, 19.00 Uhr im Pfarreizentrum
7. Weltgebetstagsfeier in der reformierten Kirche, 19.30 Uhr
8. Familiengottesdienst mit den 3. Klassen, 17.30 Uhr
9. Fürenand-Mitenand-Sunntig: Ökumen. Gottesdienst um 11.00 Uhr, anschliessend Mittagessen im Pfarreizentrum
10. **Kreuzwegandacht**, 19.15 Uhr
10. **Bibel lesen**, 19.30 Uhr im Pfarrhaus
11. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
12. Kinder-Kirchen-Nachmittag für die 3. Klassen, 14.00 Uhr
13. Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
13. Generalversammlung Frauenverein, 19.00 Uhr im Saal
14. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
15. Kinder-Kirchen-Vormittag für die 3. Klassen, 09.00 Uhr
18. **Kreuzwegandacht**, 19.15 Uhr
20. Generalversammlung St. Nikolausgesellschaft, 19.00 Uhr im Saal
19. Vereinsmesse Männerverein, 09.15 Uhr
22. Chinderdisco Jungwacht / Blauring
25. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
25. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3
27. **Kreuzwegandacht**, 19.15 Uhr
- 29./30. Rosenaktion des Fastenopfers: Rosenverkauf nach allen Gottesdiensten
30. Familiengottesdienst mit den 2. Klassen, 11.00 Uhr
31. Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,

Donnerstag und Freitag

Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch/deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum

Fastenzeit

Mit dem Aschermittwoch beginnt in der katholischen Kirche die Fastenzeit, also die 40-tägige Vorbereitungszeit auf Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu von den Toten. Der Zeitraum von 40 Tagen ist biblischen Ursprungs und leitet sich vor allem von der 40-tägigen Gebets- und Fastenzeit her, die Jesus nach seiner Taufe im Jordan auf sich nahm (Mt 4,1 – 11). Das Alte Testament berichtet an anderen Stellen unter anderem, dass Mose während der 40 Tage auf dem Berg Sinai nichts ass und trank (Ex 24,18). Von Elias wird erzählt, dass er 40 Tage zum Berg Horeb wanderte, ohne etwas zu essen (1 Kön 19,8). Die Fastenzeit wird auch österliche Bussezeit genannt. Am Aschermittwoch lassen sich katholische Christen beim Gottesdienst mit Asche ein Kreuz auf die Stirn zeichnen als Symbol der Vergänglichkeit allen Lebens. Die Austeilung der Asche ist Appell zur Umkehr und zur Vorbereitung auf Ostern. Sie erfolgt mit den Worten: «Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staube zurückkehrst.» Seit dem zwölften Jahrhundert wird die verwendete Asche aus Palmzweigen des Vorjahres gewonnen. In der Konstitution des Zweiten Vatikanischen Kon-

zils «Sacrosanctum concilium» (1964) heisst es zur Fastenzeit: «Die vierzig-tägige Fastenzeit hat die doppelte Aufgabe, einerseits vor allem durch Tauferinnerung oder Taufvorbereitung, andererseits durch Buße, die Gläubigen, die in dieser Zeit mit größerem Eifer das Wort Gottes hören und dem Gebet obliegen sollen, auf die Feier des Pascha-Mysteriums vorzubereiten.» (SC 109). In der Fastenzeit sind Sie ganz herzlich zu Kreuzwegandachten eingeladen, wo wir das Leiden und den Tod Jesu betrachten werden. Versuchen wir auch in dieser Fastenzeit mehr auf Gottes Stimme zu hören, den Lärm auszuschalten, um Stille mit Gott zu suchen. Schlagen wir mutig die, vielleicht schon verstaubte, Bibel auf und lesen wir uns in Evangelien ein, die uns berichten, was unser Erlöser für uns gelitten hat. Fasten ist nicht nur der Verzicht auf Genussmittel und das ist auch nicht das Ziel der Fastenzeit. Wir verzichten auf Genussmittel, weil wir uns Gott nähern wollen. Gott selbst und unsere Beziehung zu ihm stehen im Mittelpunkt der Fastenzeit. Alle Mitarbeitenden des katholischen Pfarramts wünschen Ihnen eine gute und gesegnete Fastenzeit.

Ökumenischer Kurszyklus «Leben heisst Veränderung»

Das ist der Titel des vierten Ökumenischen Kurszyklus für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. An drei Nachmittagen werden wir uns intensiv mit dem Thema Veränderungen auseinandersetzen.

Wann geschehen Veränderungen, wie gehen wir mit ihnen um und welche Bedeutung haben sie für uns? Bei Tischgesprächen, durch

Impulse und Präsentation sowie mit einer Prise Humor, werden wir uns gemeinsam dem Thema nähern.

Die Kursnachmittage, zu der Sie herzlich eingeladen sind, dauern jeweils von 14.00 – 16.30 Uhr mit einer Kaffeepause. Sie finden im Saal des reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach, statt.

Sie können sich für den ganzen Kurszyklus oder für einzelne Nachmittage bei Vroni Strasser (Tel. 043 411 41 50, vronistrasser@refkirche-buelach.ch) anmelden.

Karolina Grzewinska
Jugend- und Familienpastoral
Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit, Bülach

Kontakt

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach, Scheuchzerstr. 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30, ww.kath-buelach.ch

Evangelische Täufergemeinde



Himmel auf Erden

Was kommt Ihnen bei diesem Sprichwort spontan in den Sinn?

Zeit mit der Familie, ein schönes Konzert, Ferien am weissen Sandstrand...?

Oder denken Sie: *Himmel auf Erden?! Schön wäre es! Das ist doch bloss Wunschdenken!*

Hier auf Erden und in meinem Umfeld stimmt so vieles nicht. Wenn wir hier Himmel auf Erden hätten, dann würde doch Gerechtigkeit auf der Welt sein, dann gäbe es keine Kriege. Wir Menschen würden friedlich miteinander umgehen, einander wertschätzen trotz Meinungsverschiedenheiten, wir würden sorgfältig mit der Natur umgehen, wir würden... Gerade weil unsere Welt voll von Unfriede und Sorge ist, ist der Himmel auf die Erde gekommen! In der Bibel steht: Es ist noch nie jemand in den Himmel hinaufgestiegen; der

Einzige, der dort war, ist der, der aus dem Himmel herabgekommen ist – der Menschensohn. Denn Gott hat der Welt seine Liebe dadurch gezeigt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab, damit jeder, der an ihn glaubt, das ewige Leben hat und nicht verloren geht (Johannes 3, Verse 13 + 16).

Himmel auf Erden ist erfahrbar – trotz Sorgen, Ängsten und vielleicht schwierigen Umständen, die wir in unserem Umfeld erleben.

Wenn ich es wage, mich auf das Wunder des Glaubens einzulassen, dann erlebe ich Himmel auf Erden in meinem Leben: Frieden, Versöhnung und Hoffnung über den Tod hinaus.

Wenn aus dieser Beziehung zu Gott heraus, meine Beziehungen zu meinen Nächsten liebevoller werden, dann ist das doch ein Stück Himmel auf Erden!

Katja Bähler

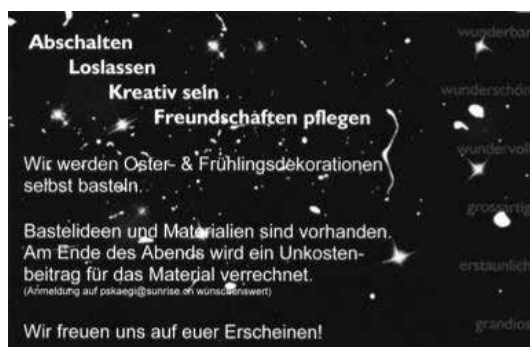
Anlässe im März 2014

Samstag, 08. März 2014, 14.00 Uhr
Sonntag, 09. März 2014, 10.15 Uhr
Donnerstag, 13. März 2014, 14.00 Uhr

Samstag, 22. März 2014, 14.00 Uhr
Samstag, 22. März 2014, 20.00 Uhr
Freitag, 28. März 2014, 19.30 Uhr
Sonntag, 30. März 2014, 10.15 Uhr

Jungschar
Jungschar Gottesdienst
Seniorama: Lebenslanges Lernen
Vortrag zum Thema Alter und älter werden, Referent: Simon Moser
Jungschar
Büli Süd – Jugendgottesdienst
Woman meets Woman; Oster- und Frühlingsdeko basteln
Gottesdienst für Klein & Gross





Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Chorproben:	jeden Montag, 20.00 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch
Jugendgottesdienste:	6x pro Jahr, 20.00 Uhr, www.buelisued.ch

Alle Veranstaltungen finden an der **Niederglatterstrasse 3** in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen ist jeder **herzlich willkommen**.

Hilfe, Beratung, Seelsorge? Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach.
Wir sind für sie da! Tel. 043 497 67 29, www.etgbachenbuelach.ch, info@etgbachenbuelach.ch

Anzeige

reformierte
kirche bülach



Babysittervermittlung

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich bei Pfarrer Jürg Spielmann und ihre Bachenbülacher Vermittlerin wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben.

Mitte Januar ist die neue BABYSITTERVERMITTLUNG der reformierten Kirchgemeinde Bülach gestartet. Rund 45 Jugendliche haben den von uns organisierten Babysitterkurs anfangs Januar besucht und den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben. Im ersten Halbjahr 2013 konnten wir bereits 20 Vermittlungen erfolgreich tätigen. Helfen Sie mit, das neue Angebot bekannt zu machen. Unsere Jugendlichen freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt:

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach
 Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch



Weltgebetstag

Weltgebetstagsfeier 2014 in Bülach

Am ersten Freitag im März ist Weltgebetstag, dieses Jahr ist das der **7. März Frauen aus Ägypten** haben den Text zur Feier – die Liturgie – verfasst mit dem **Thema «Ströme in der Wüste»** Ägypten steht seit drei Jahren immer wieder im Brennpunkt der weltweiten Aufmerksamkeit. Millionen Menschen gingen auf die Strasse, um Würde, Brot und Freiheit für alle zu fordern. Was dort begann, ergoss sich wie eine Welle über die ganze Welt. Hoffnungen erwachten. Unter diesen Eindrücken setzten sich junge und ältere Vertreterinnen der verschiedenen ägyptischen Kirchen zusammen und gestalteten miteinander die Gebetstexte der Liturgie, die am Freitag, 7. März 2014 in über 170 Ländern rund um den Erdball gefeiert wird.

Dass der Durst nach Würde, Brot und Freiheit gestillt wird, lässt sich wohl kaum besser versinnbildlichen als mit dem Traum von Wasserströmen in der Wüste. Die Ägypterinnen zeigen in ihren Texten den Willen und die starke Kraft, etwas zum Guten verändern zu wollen.

«**Informiert beten**» ist ein Anliegen des Weltgebetstags. Die Teilnahme an den Feiern eröffnet den Zugang zu Informationen aus authentischen Quellen über die Befindlichkeit der Frauen in Ägypten.

«**Betend handeln**» bedeutet am Weltgebetstag und durch das ganze Jahr, sich in Gebeten, Gedanken und Entscheidungen der Frauen in Ägypten und ihrer Situation als Christinnen zu erinnern und sie so zu unterstützen. Mit der Kollekte wird Frauen und Familien sichtbar geholfen, sowohl in Ägypten wie auch in benachteiligten Regionen auf der ganzen Welt.

Heute, drei Jahre später, ist vieles wieder anders als damals im Jahr 2011. Hoffnungen auf die Gleichberechtigung der Frauen in der Gesellschaft, auf Demokratie und wirtschaftlichen Aufschwung sind enttäuscht worden. Rückschläge mussten hingenommen werden. Aber die Erfahrung, dass gemeinsamer entschlossener Widerstand eine Veränderung bewirkt, sitzt tief und brennt unauslöschlich in den Herzen der Ägypterinnen und Ägypter.

Die Autorinnen regen mit der Liturgie an, auch über unsere Quelle «lebendigen Wassers» ins Gespräch zu kommen.

Nach der Feier sind alle zum Apéro herzlich eingeladen.

Datum: Freitag, 07. März 2014

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Reformierte Kirche, Hans Hallergasse 4, 8180 Bülach

Der Vorbereitungskreis der Bülacher Kirchen

reformierte
kirche bülach



Wichtige Kontakte

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117		
Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	14
Sanitäts – Notruf	144	Tox – Zentrum (Vergiftungen)	145
Apotheker – Notfalldienst		0900 55 35 55 CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig	
Hausärzte Notfallnummer / Ärztelefon			044 421 21 21
Spital Bülach			044 863 22 11
Zahnärztlicher Notfalldienst			079 819 19 19

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin	044 860 64 64
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung	Fax 044 860 06 35
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin	044 860 93 28
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung	
Schulzahnklinik	044 860 38 66
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr	
Coop Vitality	044 860 29 19
im Coop Center, Grabenstrasse	Fax 044 860 32 13
Hebammendienste	076 372 71 77
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst	079 622 50 43
Einsatzleitung: Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 9.00 – 11.00 Uhr	
Spez. Ärztin für Klein- und Heimtiere, Pascale Binz	044 886 30 20
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung	044 860 80 20

Beratungsstellen

Kinder- und Jugendhilfezentrum	043 259 95 00
Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach	
Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Kinder- und Jugendhilfezentrum, Kleinkindberatung Bezirk Bülach	
Mütter- und Väterberatung	044 804 40 39
Telefonische Beratung:	täglich 08.30 – 10.30 Uhr
Sprechstunden und Beratung:	Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr und Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr
Paar- und Lebensberatung Bezirk Bülach	044 860 83 86
Bahnhofstrasse 48, 8180 Bülach	
Berufsberatung Bezirk Bülach	044 804 80 80
Hamelirainstrasse 4, 8302 Kloten	
Anlaufstelle 60plus	044 863 18 60
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach Di–Do	

Diverse Kontakte

Poststelle Bachenbülach	0848 888 888
Montag bis Freitag	07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr,
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr
Kinderkleiderbörse	044 860 33 19
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock	
Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli	
für Kinder ab 3 Jahren	Barbara Studer 044 860 75 78



Bachebüler Kalender

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

MÄRZ 2014

01. März, Samstag
Mehrweckhalle
**Jubiläumskonzert mit
«Michael Maier und seine Blasmusikfreunde»**
Dorfmusik Bachenbülach

03. April, Donnerstag bis
05. April, Samstag
Mehrweckhalle
Theater «Mörder mit Gefühl»
Cheernagel-Büüni Bachenbülach

02. März, Sonntag
Mehrweckhalle
20. Bachebüler Blasmusig-Sunnig
Dorfmusik Bachenbülach

10. April, Donnerstag
Pavillon
Mittagessen für Pensionierte
Frauenverein Bachenbülach

06. März, Donnerstag
Mehrweckhalle
Blutspenden
Samariterverein Bachenbülach

10. April, Donnerstag bis
12. April, Samstag
Mehrweckhalle
Theater «Mörder mit Gefühl»
Cheernagel-Büüni Bachenbülach

07. März, Freitag
Reformierte Kirche Bülach
Weltgebetstagsfeier
Vorbereitungskreis Bülacher Kirchen

20. April, Sonntag
Pavillon
Ostergottesdienst
Reformierte Kirche Bülach

13. März, Donnerstag
Pavillon
Mittagessen für Pensionierte
Frauenverein Bachenbülach

12.00 Uhr – 13.30 Uhr

APRIL 2014

19.30 Uhr
19.00 Uhr Türöffnung

jeweils 20.00 Uhr
Gastro ab 18.30 Uhr

11.30 Uhr
11.00 Uhr Türöffnung

12.00 Uhr – 13.30 Uhr

17.30 – 20.30 Uhr

jeweils 20.00 Uhr
Gastro ab 18.30 Uhr

19.30 Uhr

10.00 Uhr

12.00 Uhr – 13.30 Uhr

14.00 Uhr

27. März, Donnerstag

Pavillon

Gemüthlicher Nachmittag

Seniorentreff Bachenbülach

29. März, Samstag 19.00 – 20.00 Uhr

Gemeindehaus

Behördenwahlen

Gemeinderat Bachenbülach

30. März, Sonntag 08.00 – 09.00 Uhr

Gemeindehaus

Behördenwahlen

Gemeinderat Bachenbülach

31. März, Montag 14.00 – 16.00 Uhr

Mehrzweckhalle

Spatenstich Wohnen*plus* «Im Baumgarten»



MÄRZ 2014 / APRIL 2014

Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

Gesundheitssekretariat Bachenbülach

Alterskommission Bachenbülach

Neue Mitglieder für die Amtsperiode 2014 – 2018 gesucht!

Die Alterskommission Bachenbülach besteht seit dem 16. November 2010 und ist eine beratende Kommission des Gemeinderates.

Seit ihrem Bestehen hat sich die Alterskommission insbesondere für die Beteiligung an der Anlaufstelle *60plus* sowie dem Verein Nachbarschaftshilfe eingesetzt. Zudem organisiert die Alterskommission pro Jahr zwei spannende Informationsabende zu verschiedenen Themen. Auch dem Projekt «Wohnen*plus* Im Baumgarten» steht die Alterskommission beratend zur Seite. Da zwei Mitglieder die Kommission auf das Ende dieser Amtsperiode verlassen, werden zwei bis drei neue Mitglieder gesucht.

Haben Sie Interesse sich für die Generation *60plus* in Bachenbülach einzusetzen, an ca. vier Kommissionssitzungen pro Jahr teilzunehmen und sind Sie bereit sich an verschiedenen Projekten zu beteiligen und in Arbeitsgruppen mitzuwirken?

Dann melden Sie sich doch bei der Aktuarin der Alterskommission. Sie freut sich auf Ihre Nachricht:

Fabienne Etienne, Tel. 044 864 34 80
(Montag und Donnerstag) oder per E-Mail
fabienne.etienne@bachenbuelach.zh.ch

Einladungen

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 13. März 2014

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Pavillon

Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Abmeldungen bitte an Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Frauenverein
Bachenbülach

Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr (ausser während der Schulferien)

Kontaktpersonen: **Margrit Nötzli**
Blumenau 13, Bachenbülach

Telefon 044 860 47 69





Pro Senectute

Eine kompetente Begleitung beim Ausfüllen der Steuererklärung lohnt sich

Pro Senectute Kanton Zürich erledigt das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung zu einem fairen Preis – sofern Sie 60 Jahre oder älter sind. Unsere Steuerberaterinnen und Steuerberater sind erfahrene pensionierte Fachkräfte aus dem kaufmännischen oder Verwaltungsbereich, welche von Pro Senectute Kanton Zürich geschult und jährlich weitergebildet werden. Alle Ihre Angaben werden diskret und vertraulich behandelt.

Die Beratungen finden in der Regel in unserem Dienstleistungszentrum, **Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach** statt. Unter bestimmten Bedingungen kommen unsere Steuerberaterinnen und -berater auch zu Ihnen nach Hause.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung, Informationen und Anmeldung unter Telefon 058 451 53 00 ab Mitte Februar, Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr.

Kontaktstellen

Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
www.zh.pro-senectute.ch

Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller
Brünnelistrasse 12
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 33 33

Anlaufstelle 60plus

Anlaufstelle

Im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach führt Pro Senectute Kanton Zürich die Anlaufstelle *60plus*. Die Anlaufstelle nimmt sich den Anliegen der Generation ab 60 Jahren an.

Sprechstunde

Dienstag bis Donnerstag
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefonisch erreichbar
09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr

Kontakt

Simone Ungricht freut sich darauf, Sie kennen zu lernen.

Anlaufstelle *60plus*
Alterszentrum Im Grampen
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
Telefon: 044 863 18 60
E-Mail: anlaufstelle60plus@buelach.ch



Computeria Bülach

Haben Sie den PC oder das Smartphone im Griff?

Funktioniert Ihr Computer nicht, wie Sie wollen? Regen Sie sich über Ihr Smartphone, Laptop, Tablet oder ein ähnliches, verwandtes Gerät auf? Suchen Sie schon lange eine spezielle Funktion in Ihrem Softwareprogramm? Beabsichtigen Sie, ein neues Gerät zu beschaffen und Sie brauchen Rat, welches für Sie das Geeignete ist?

Die freiwillig tätigen Computeria-MitarbeiterInnen verfügen zusammen über grosse Erfahrungen und ein breit gefächertes Wissen zu verschiedensten Themen:

Betriebssysteme/Office Programme/Internet – E-Mail – Webmail/Geräte wie Drucker,

Modem etc./Archivierung eigener Bilder und Daten/Datensicherung und Speichermedien/ und vieles mehr.

Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit Fragen und Anliegen vorbei! Sie finden uns jeden zweiten Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach

Brennende Fragen können gerne jederzeit per E-Mail gestellt werden: info@computeria-buelach.ch

Kommen Sie einfach vorbei, die Teilnahme ist gratis und es ist keine Anmeldung nötig.



Kontakt

Computeria Bülach, Reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach
info@computeria-buelach.ch, www.computeria-buelach.ch

Nächste Daten:

06. + 20. März 2014, 16.00 – 18.00 Uhr / 03. + 17. April 2014, 16.00 – 18.00 Uhr

Wohnenplus «Im Baumgarten»

Voranzeige Spatenstich

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Das Projekt für die Überbauung Wohnenplus «Im Baumgarten» steht vor dem nächsten grossen Schritt.

Am **Montag, 31. März 2014, 14.00 – 16.00 Uhr**, erfolgt der Spatenstich. Gerne laden wir alle Interessierten in die Mehrzweckhalle Bachenbülach zur offiziellen Feier ein. Reservieren Sie sich diesen Termin und seien Sie dabei, wenn dieses für die Gemeinde wichtige Ereignis über die Bühne geht.

Der genaue Ablauf der Feier wird im April-Mosaik veröffentlicht.

*Baukonsortium und Baukommission
Wohnenplus «Im Baumgarten»*





Seniorentreff
Bachenbülach

Seniorentreff

Unterhaltsamer Nachmittag

Theaternachmittag mit Christine Hoppler und Hanspeter Hirschi als Clown-Duo Huldi und Hampi

Donnerstag: 27. März 2014
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Pavillon bei der Mehrzweckanlage



Christine Hoppler und Hanspeter Hirschi werden uns einen amüsanten Theaternachmittag mit unaufdringlicher Clownerie gestalten. Sie schlüpfen dafür in die Rolle eines betagten und schrulligen Ehepaars, welches soeben aus der Altersresidenz abgehauen ist, und nun endlich

die versäumte Hochzeitsreise nachholt. Aber nicht nur dies; nein, sie wollen in San Remo mit einem alten Schlager auch den 1. Preis an einem Musikfestival holen. Wie endet wohl dieses Abenteuer?

Nach dem unterhaltsamen Teil wird der traditionelle Kaffeehöck mit dem feinen Zopf nicht fehlen.

Die Vorbereitungsgruppe heisst alle Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere interessierte Personen herzlich willkommen.

Ihre Vorbereitungsgruppe

Abholdienst

Vreni Stutz, Telefon: 044 860 24 76

Vorschau

8. Mai 2014 (ganzer Tag): Saisonschlussreise

Anzeige

TANK LEER?
044 217 70 40

Ihr Partner für
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland
www.landizueriunterland.ch

AGROLA
the swiss energy

Ihre
MEIER-PARTNER.CH
Immobilien-
partner.

- VERMIETUNG/VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN/SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER & PARTNER
IMMOBILIEN

Alterszentrum im Grampen Bülach



Veranstaltungen im März 2014

«JazzInn im Grampen»

Samstag, 08. März 2014, 20.15 Uhr
«Butch Miles Jubilee All Stars»
The Legendary Drummer

Freitag, 21. März 2014, 20.15 Uhr
«The Three Wise Men feat. Scott Hamilton»
A Really Strong Mainstream Band

Reservierungen über Telefon 044 500 50 30

Musikalisches

Sonntag, 02. März 2014, 14.30 Uhr
Konzert mit dem Duo Viva Varioa zum Tag der Kranken
 im Restaurant

Montag, 03. März 2014, 14.00 Uhr
Tanznachmittag 50+ mit den «Strassberg Oldies»
 im Restaurant

Dienstag, 04. März 2014, 15.00 Uhr
Konzert des Ensembles «Voskresenije» aus Sankt Petersburg
 im Surber-Saal

Donnerstag, 13. März 2014, 15.00 Uhr
Konzert der Rafzerfälder Huusmusig
 im Restaurant

Sonntag, 23. März 2014, 14.30 Uhr
Konzert des Posaunenchores Bülach
 im Surber-Saal

Mittwoch, 26. März 2014, 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Grampen
 mit Peter Winiger
 im Surber-Saal

Freitag, 28. März 2014, 15.30 Uhr
Klavierkonzert mit Shirin Wälchli
 im Surber-Saal

Diverses

Sonntag, 09. März 2014, 10.00 Uhr
Philosophie-Treff
 im Mehrzweckraum

Montag, 17. März 2014, 18.30 Uhr
Fibro-Treff Oase Bülach
 im Aufenthalt 2. OG

Galerie «Im Grampen»

«Die Welt in Farben»
 Ausstellung von Verena Saxeri
 Vom 22. März bis 22. April 2014
 Vernissage: Samstag, 22. März 2014
 17.00 – 19.00 Uhr

Vorschau April 2014

Freitag, 04. April 2014
 Diavortrag Robert Schulhof «Tasmanien»

Montag, 07. April 2014
 Tanznachmittag 50+ mit den «Sold friends»

Mittwoch, 09. April 2014
 Trachtengruppe Bülach

und sonst...

Unser Restaurant «Im Grampen» ist täglich für Sie geöffnet (365 Tage) von 08.00 – 19.00 Uhr
 Reservierungen über Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach



und das «Bistro Soligänter» ist täglich für Sie geöffnet (365 Tage) von 09.00 – 19.00 Uhr
 Reservierungen über Telefon 044 860 33 40
 Soligänterstrasse 30, 8180 Bülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
 Allmendstrasse 1,
 8180 Bülach
 Tel. 043 411 37 37
www.alterszentrum-buelach.ch



Ajuga

Kontakt

Plattform Glattal

Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon

Stephanie Bachmann

Tel. 079 206 84 28 oder 044 804 80 00 oder Fax 044 804 80 01

stephanie.bachmann@plattformglattal.ch

Midnight Meet & Move

Veranstaltungen im März 2014

Wir laden alle interessierten Jugendlichen ab der Oberstufe ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Diese finden jeweils samstags wie folgt in der Turnhalle Mettmenriet Bülach statt.

01. März 2014 19.00 – 24.00 Uhr

08. März 2014 19.00 – 24.00 Uhr

15. März 2014 19.00 – 24.00 Uhr

22. März 2014 19.00 – 24.00 Uhr

29. März 2014 19.00 – 24.00 Uhr

Freier Eintritt, keine Anmeldung nötig
(Versicherung ist Sache der Teilnehmer)

Kontakt

Roland Pfenninger, roland.pfenninger@ideesport.ch



Pfadi Pulacha

D’Pfadi vo Bachebülach und Bülach

Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennenzulernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen:

Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Jens Lochbihler «Timon»
Tel. 044 862 09 74, timon@pfadis.ch

Trupp Larix (Meitli-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Selina Mehr «Nuria»
Tel. 044 861 10 30, nuria@pulacha.ch

Meute Manticor (Bienli- und Wölfli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Morris Mendelin «Beastie»
Tel. 044 861 16 67, beastie@pfadis.ch

Weitere Infos über die Pfadi findest du unter
www.pulacha.ch

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Bericht aus den kjz der Bezirke Bülach und Dielsdorf



Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist

«Weshalb schafft es mein Kind im Kindergarten, seine Jacke und Schuhe ordentlich zu ver-räumen? Zu Hause dagegen schmeisst es seine Sachen irgendwie hin!» fragt eine Mutter an einem Elternbildungsabend. Ja, weshalb befolgen Kinder die Regeln auswärts häufig besser als zu Hause? Missachten sie einfach die Anliegen der Eltern, weil sie ihnen zu wenig Respekt beigebracht haben? Oder benehmen sich die Kinder in der Gruppe unter Leitung der Kindergärtnerin anders als daheim?

Wir wissen es nicht, weil wir nicht in die Köpfe und Herzen unserer Kindern schauen können. Das ist auch gar nicht nötig, Menschen reagieren nicht ausschliesslich eigenständig und unabhängig von der Umgebung: Wenn wir nicht hoch konzentriert sind, in eine Arbeit oder ein Spiel vertieft, dann stehen wir im Kontakt mit anderen Menschen. Wir tauschen uns aus, reagieren darauf, was das Gegenüber sagt oder tut. Wenn die Fans im Fussballstadion die Clubhymne anstimmen, heisst das noch lange nicht, dass sie mit der gleichen Innigkeit im Familienkreis Weihnachtslieder singen würden. Was wir tun und wie wir es tun, hängt sehr davon ab, mit welchen Personen wir zusammen sind, wie wir selber gestimmt sind und welche Erwartungshaltungen sich daraus entwickeln.

Wenn Eltern Sorgen haben und belastet sind, weil der Arbeitsplatz gefährdet ist oder die Wohnung gekündigt wurde, dann werden sie wegen dieser Anspannung ungeduldiger und weniger verständnisvoll auf ihr Kind reagieren. Das Kind seinerseits fühlt sich unverstanden und verhält sich verschlossen und aggressiv. Darauf empfinden die Eltern Ärger und fühlen sich hilflos und verhalten sich abweisend und strafend. Damit bestätigen sie das Gefühl des Kindes, nicht verstanden zu werden – und so ist der Teufelskreis in Gang gesetzt. Zum Glück gibt es auch Positivspiralen: Wenn das gemeinsamen Essen am Familientisch geschmeckt hat, die Kinder ihre Anliegen und Erlebnisse mitteilen konnten, fühlen sie sich verstanden und sind ermutigt. Sie verhalten sich in der nächsten Situation hilfsbereit, die Eltern empfinden

Zufriedenheit und sehen die positive Wirkung ihres Erziehungsverhaltens und gehen einfühlsam auf das Kind zu, es fühlt sich respektiert und reagiert kooperativ.

Da Eltern in der Erziehung die Verantwortung tragen, ist es ihre Aufgabe, nach ihren Möglichkeiten eher Positivspiralen als Teufelskreise in Gang zu setzen. Oder aus Teufelskreisen aussteigen, statt sie anzuhetzen. Das ist besonders anspruchsvoll, weil wir uns in der Familie nicht so kontrollieren wollen, wie wir das den ganzen Tag müssen und je nach angestautem Ärger ist man als Mutter oder Vater nicht mehr in der Lage, gelassen auf störendes Verhalten des Kindes zu reagieren. Eltern haben die Verantwortung, aber sie sind nicht für alles verantwortlich. Auch Kinder müssen merken und lernen, wie sie die Stimmung in der Familie mitprägen. Allerdings können kleine Kinder ihre Impulse noch nicht steuern und Pubertierende müssen es wieder lernen. Immer, wenn Eltern beherrscht auf Gefühlsexplosionen ihrer Kinder reagieren können, geben sie ihnen Orientierung und helfen ihnen, sich wieder zu beruhigen. In der Erziehung muss man das Eisen schmieden wenn es kalt ist¹: nicht wenn der Konflikt lichterloh brennt, sondern wenn alle wieder ruhig sind, dann ist der Moment, mit dem Sohn oder der Tochter zu reden und die Situation zur klären.

¹Nach «Autorität ohne Gewalt», Haim Omer, Arist von Schlippe

Martin Gessler
Geschäftsstelle Elternbildung

Kontakt

Bildungsdirektion Kanton Zürich
Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch

Alimentenhilfe, Berufs- und Laufbahnberatung, Jugend- und Familienberatung, Elternbildung, Kleinkindberatung, Kleinkindbetreuungsbeiträge, Regionalstelle Schulsozialarbeit



Männerchor

Bachenbülacher Chöre

Abendunterhaltung

Abendunterhaltung der Bachenbülacher Chöre – «D'Reis vo de Räge Tröpfli»

Am Freitag- und am Samstagabend, 24. und 25. Januar, fanden die traditionellen «Chränzli»-Darbietungen des Frauen- und Männerchors Bachenbülach in der wunderschön mit Wolken und Regentropfen dekorierten Mehrzweckhalle in Bachenbülach statt. Die aufwändige Dekoration wurde wiederum von einigen Frauen des Frauenchors hergestellt und in der MZH mit Hilfe des Männerchors installiert.

Unter dem Motto «D' Reis vo de Räge Tröpfli» wurde der Weg von zwei Regentropfen, gespielt von Sängerinnen und Sängern, dargestellt. Der Kreislauf, beginnend mit dem Regen, dem Grundwasser, der Nutzung des Wassers, weiter bis hinunter ans Meer, wo das Wasser kondensiert und wieder in die Atmosphäre gelangt, wurde auf eindruckliche und humoristische Weise beschrieben. Das Singspiel das von Ehrenmitglied Walter Maag getextet wurde, ergänzte der Präsident Christian Theilkäs mit schönen, zum Ablauf passenden Bildern, die mit moderner Technik auf die Bühne projiziert wurden. Er assistierte auch Helene Haegi, die Regie führte. Lieder, vom «Badewannentango» über «I am sailing» bis hin zu «An der schönen blauen Donau» wurden unter der Leitung von Natalia Staroverova vom Frauenchor gesungen und mit viel Applaus belohnt. Helene Haegi dirigierte den Männerchor, der neben andern Liedern «Am Brunnen vor dem Tore», «Die alte

Schmiede», oder «Das ist die Liebe der Matrosen» zum Besten gab. Die Klavierbegleitung der Chöre übernahm wie immer mit viel Engagement Peter Denzler. Eine Zugabe, «Abiglüte am Zürisee», bildete als Gemischtchor gesungen, den feierlichen Schlusspunkt der gelungenen Abende.

Dem Motto entsprechend wurden auch wieder Speisen, passend zum Thema der Abendunterhaltung angeboten, so gab es geräucherte Forellen Filets, Lachstatar, Zürischüblinge und weitere leckere Menus aus Marcos Küche. Das Personal im Insel-Kafi, an der Beach-Bar und in der Halle sorgte zusammen mit der Tanzmusik «Melody-Makers» für die Verpflegung und für eine festliche Stimmung. Viele Besucher der Abendunterhaltung verliessen am Samstagabend oder frühen Sonntagmorgen die Halle mit schönen Preisen, die sie an der reichhaltigen Tombola gewonnen hatten. Da es ohne Mithilfe von anderen Vereinen und Einzelpersonen nicht möglich ist, solche Abendunterhaltungen durchzuführen, danken die beiden Chöre ganz speziell den nachstehend Aufgeführten:

- Gemeinde Bachenbülach für die unentgeltliche Benutzung der MZH
- allen Zuschauern
- Walter Maag, Text
- Christian Theilkäs, Regieassistent
- Helene Haegi, Regie und Dirigentin
- Natalia Staroverova, Dirigentin
- Peter Denzler, Begleitung am Klavier
- Rita Fischer, Maske
- Katharina Hotz, Maske
- Karin Zwygart, Maske
- Andreas Fischer, Souffleur
- Marco und Ursi Trutmann, Rosmarie Utzinger, Speis und Trank
- Mitglieder der Dorfmusik, Küche und Service
- Peter Maag, Regie Technik
- Andy Tanner, Licht- und Tontechnik
- Gisela und Sarah Hildebrand, Karl Götsch, Bar
- Luciano und Uschi Ferassini, Abwartsehepaar
- Christine Schegg, Elvira Walthert und Team, Dekoration



Die beiden Chöre singen: «Nach em Räge schint d'Sunne».

- Vreni Stutz und Team, Tombola
- Ueli von Büren, OK Präsident
- Margrit Fazzone mit Sängerguppe
- Sängerinnen und Sängern
- TröpflidarstellerInnen
- allen Sponsoren

Fredi Meyer, Männerchor



Cheernagel-Büüni

Neues von der Cheernagel-Büüni

Mitte Februar 2014: Unser neues Stück «Mörder mit Gefühl» und das ganze drum herum beginnt nun Formen anzunehmen. Doch bis es soweit ist, gibt es noch ganz viel zu tun, damit Sie sich – liebes Publikum – im April 2014 an einem spannenden und lustigen Theaterabend erfreuen können. Derzeit üben wir noch in unserem Probelokal in Rümlang. Der Text ist gelernt und muss sich nun in unseren Hirnzellen so verankern, dass sich in allen Szenen auf spielerische Weise Echtheit entwickeln kann. Die ausdrucksvollen Kostüme sowie das einladende Bühnenbild sind am Entstehen und natürlich sind auch die Öffentlichkeitsarbeiten (z.B. Grafik und Werbung), die Vorbereitungen für die Technik, Maske, den Gastronomie-Betrieb und die Foyer-Gestaltung nicht im Winterschlaf. Anfang März werden wir in die Mehrzweckhalle einziehen und dann heisst es für uns: 1 Monat intensive Theaterleidenschaft mit allen Hochs und Tiefs die dazu gehören, bis dann alles genau so ist, dass Sie sich nicht nur amüsieren, sondern damit Sie ebenfalls mit Herz und Seele in unserem Theater dabei sein können.

Ohne Ihnen zu viel verraten zu wollen folgt nun ein kleiner Einblick in die Geschichte, in welche Sie eingewickelt werden: Hedwig und Arthur Gutknecht und deren Tochter Lolimair leben als glückliche Familie in einem stilvollen Haus. Zwar haben Frau Gutknecht als überfürsorgliche Tier-Liebhaberin, Lolimair als ange-

hende Schauspielerin und Herr Gutknecht als erfolgreicher Geschäftsmann immer viel zu tun, aber ihre unkomplizierte Art wird vom Umfeld so geschätzt, dass nicht selten spontan Besuch erscheint. So zum Beispiel der sizilianische Friseur Tony, der unterdessen mit dem fernsehbegeisterten Hausmädchen Marianne verlobt ist oder der Pöstler, auch wenn er grad mal keine Post zu verteilen hat. Und natürlich kommt auch Tierärztin Frau Doktor Vögeli, um nachzuschauen, wie es dem Haustier der Familie geht. Eines Tages klingelt ein fremder Mann an der Tür und philosophiert über Leben, Mord und Tod... inspirierend...

Aufführungen:

Do 03./Fr 04./Sa 05. April 2014 und
Do 10./Fr 11./Sa 12. April 2014
jeweils 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach. Das «Gastro» ist ab 18.00 Uhr offen.

Vorverkauf (und Tisch-Reservation Cheernagel-Gastro) ab 17. März 2014 unter Tel. 079 630 50 50, Mo – Fr 19 – 21 Uhr, Sa 09 – 12 Uhr, oder www.cheernagel.ch

Wir freuen uns auf unser neues Stück und natürlich ganz herzlich auf Ihr Lachen.

*Liebe Theater-Grüsse von der Cheernagel-Büüni
Fabian Meili, Cheernagel-Büüni*

**CHEERNAGEL
BÜÜNI**
Bachenbülach



Damenriege/Frauenriege

Damenriege und Frauenriege

Nachruf für Claire Urben



Leider erreichte uns anfangs Dezember die traurige Nachricht, dass Claire Urben nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen ist, was uns tief betroffen machte.

In Claire haben wir ein liebevolles und immer hilfsbereites Gründungs- und Ehrenmitglied der Damenriege Bachenbülach viel zu früh verloren. Auch für die Frauenriege war sie eine langjährige Leiterin und bis zuletzt aktive, fröhliche Turnerin.

Sie hat sich in all den Jahren sehr für das Turnen eingesetzt und ihre Hilfsbereitschaft bei Aktivitäten beider Vereine war für sie immer selbstverständlich.

Dafür sind wir Claire sehr dankbar und werden sie immer in ehrevoller Erinnerung behalten.

*Damenriege Bachenbülach
Frauenriege Bachenbülach*



Dorfmusik Bachenbülach

S'Baritönli brichtet



Liebe Leserinnen und Leser

Gerne informiere ich Sie wiederum über Vergangenes und Zukünftiges der *dmbb*.

Generalversammlung vom 08. Februar 2014

Am Samstag, 08. Februar 2014, fand im Restaurant Hecht in Winkel die Generalversammlung der *dmbb* statt. Die Versammlung lief

im üblichen Rahmen ab. Da keine Wahlen anstanden, konnten die Traktanden zügig behandelt werden. Besonders zu erwähnen gilt es den Punkt «Ehrungen», an welchem fleissige Probenbesucher ausgezeichnet werden. Wiederum konnten zahlreiche Mitglieder für den guten Probenbesuch geehrt werden. In diesem Jahr gehörten Hannelore Müller (Hallwil AG), Gusti Benz (Embrach ZH), Willy Rodel (Winterthur ZH), Roland Rougemont (Arni AG), Hans Schuhmacher (Niederglatt ZH), Hans Studer (Bachenbülach ZH), Ladina Knecht (Brütten ZH) und Gabi Demuth (Hüntwangen ZH) zu den Glücklichen, welche ein graviertes Glas entgegen nehmen durften. Nachdem auch das Traktandum «Verschiedenes» rasch erledigt werden konnte, läutete Präsident Hans Studer um 19.00 Uhr den gemütlichen Teil des Abends ein.

20. Bachebüler Blasmusig-Sunntig

Aufgrund des 20-jährigen Jubiläums findet bereits am Samstag, 01. März 2014, ein spezielles Konzert in der Mehrzweckhalle statt. Um 19.30 Uhr eröffnet die *dmbb* den Jubiläumsabend. Und spätestens ab 21.00 Uhr spielen «Michael Maier und seine Blasmusikfreunde» zu einem Feuerwerk der Blasmusik auf. Am Sonntag, 02. März 2014 geht in der Mehrzweckhalle dann der traditionelle Bachebüler Blasmusig-Sunntig über die Bühne. Wiederum werden zwei Gastformationen aus der Schweiz begrüsst. Traditionell wird die *dmbb* den Konzertreigen um 11.30 Uhr eröffnen. Danach dürfen sich die Zuhörerinnen und Zuhörer auf die Konzerte der Freudenberger Blaskapelle aus Merenschwand AG und der Blaskapelle Heidiland aus Plons SG freuen. Einem unterhaltsamen musikalischen Wochenende steht somit nichts im Weg.

dmbb Dorfmusik Bachenbülach

Bachebüler Blasmusig-Sunntig

Mehrzweckhalle Bachenbülach

Samstag, 1. März 2014
19.00 Uhr Türöffnung
19.30 Uhr Konzertbeginn

Sonntag, 2. März 2014
11.00 Uhr Türöffnung
11.30 Uhr Konzertbeginn

Michael Maier und seine Blasmusikfreunde

Freudenberger Blaskapelle

Dorfmusik Bachenbülach

Blaskapelle Heidiland

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorschau

Nun möchte ich Sie noch auf einige weitere Anlässe der *dmbb* aufmerksam machen:

01. März 2014

Jubiläumskonzert mit «Michael Maier und seinen Blasmusikfreunden», Mehrzweckhalle Bachenbülach

02. März 2014

20. Bachebüler Blasmusig-Sunntig, Mehrzweckhalle Bachenbülach

29. Juni 2014

Zürcher Unterländer Musiktag (Rümlang)

12. bis 14. September 2014

Schweizerisches Blaskapellentreffen (Naters VS)

Im Namen der Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Vorfrühling. Man sieht sich!

*Mit musikalischen Grüssen
S'Baritönli*

Kontakt

Präsident Hans Studer,
Weieracherstr. 7, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 91 13, www.dm-bb.ch



Frauenverein

Frauenverein Bachenbülach

Dank an Claire Urben



Claire Urben war fast 30 Jahre im Frauenverein. Sie war ein sehr aktives Mitglied, überall und immer konnten wir auf Claire zählen: Seniorenmittagessen, Seniorenbesuche, Frauenzorg, Weihnachtsmarkt, Altersweihnacht usw. Wir sind sehr dankbar für alle ihre Einsätze und ihre Hilfe immer und überall. In unseren Gedanken wird sie uns weiterhin begleiten. Wir werden sie in bester Erinnerung behalten.

Frauenverein Bachenbülach

Kinderkleiderbörse

Kleiderwechsel

Ab sofort nehmen wir wieder Kleider für den Frühling und den Sommer entgegen. Wegen Platzmangels müssen alle Winterartikel bis Ende März abgeholt werden. Alle nicht abgeholt Artikel werden einer wohltätigen Institution übergeben.

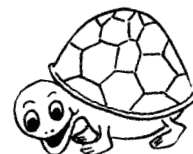
Ort

Die Börse befindet sich im Mehrzweckraum Kindergarten Bächliwis.

Öffnungszeiten

Die Kinderkleiderbörse ist jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet (ausser Schulferien).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Theres Nyffenegger
Telefon 044 860 33 19



GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach

Kontakt

Präsident

Rino Bernasconi
c/o Mercedes-Benz Automobile AG
Postfach 203, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 872 50 50, info@gewerbe-bachenbuelach.ch, www.gewerbe-bachenbuelach.ch

Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach

Generalversammlung

**Herzliche Einladung zur
67. Generalversammlung
Freitag, 28. März 2014, 20.00 Uhr
Pavillon der Mehrzweckhalle
Bachenbülach**



Als Zugabe zeigt uns Hans Salathé einige Bilder aus Afrika, die er letztes Jahr aus Tansania heimgebracht hat.

Der traditionelle Imbiss wird natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen und unseren Abend beschliessen.

Auf ein gemütliches Zusammensein und auf möglichst zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.

Vorschau

Sonntag, 04. Mai 2014, Frühjahresexkursion
(Alte Glattläufe Hochfelden)

Donnerstag, 29. Mai 2014, Bannumgang

Natur- und
Vogelschutzverein Bachenbülach



Anzeige

Eine Bank, auf der
Sie sich zurücklehnen
können.

www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank



Samariterverein

Rückgang beim Blutbedarf – Stellungnahme von Blutspende Zürich

Am Donnerstag, 06. März 2014, findet die nächste Blutspendeaktion der Stiftung Zürcher Blutspendedienst und des Samaritervereins Bachenbülach in der Mehrzweckhalle statt.

Entgegen widersprüchlicher Meldungen in den Medien werden weiterhin Blutspenden benötigt. Lesen Sie dazu auch nachstehende Medienmitteilung von Blutspende Schweiz vom 21. Januar 2014.

Stellungnahme von Blutspende Zürich

«Heute Morgen, 21. Januar 2014, wurde in den Nachrichten von Radio SRF 1 darüber berichtet, dass in letzter Zeit deutlich weniger Blut für die Patientenversorgung benötigt würde und deshalb die Blutspendeaktivitäten der regionalen Blutspendeorganisationen abgebaut würden. Als Verantwortlicher des Regionalen Blutspendedienstes Zürich, welcher sämtliche Spitäler im Grossraum Zürich/Winterthur mit Blutprodukten versorgt, nehme ich zu dieser Nachricht zuhanden der Blutspender und der Samariterorganisationen in der Region Zürich wie folgt Stellung:

Tatsächlich beobachten wir auch in der Region Zürich seit rund zwei Jahren einen Rückgang beim Bedarf von roten Blutkonserven. Allerdings betrifft dieser Rückgang nicht alle aus der Blutspende hergestellten Produkte in gleichem Ausmass. Aus einer Blutspende werden drei verschiedene Blutprodukte hergestellt, nämlich das Erythrozytenkonzentrat (rote Blutkonserve), das Thrombozytenkonzentrat (Blutplättchen) und

das Frisch Gefrorene Blutplasma. Während dem der Rückgang vor allem bei den Erythrozytenkonzentraten und beim Frisch Gefrorenem Plasma beobachtet wird, benötigen die Patienten in eher zunehmendem Ausmass Thrombozytenkonzentrate. Dazu kommt, dass der Rückgang des Blutbedarfes in den verschiedenen Blutgruppen sehr unterschiedlich ist, und bei der Blutgruppe 0 und Rhesus negativ sogar ein steigender Bedarf verzeichnet wird.

Somit sind Blutspender weiterhin sehr gefragt und willkommen auf unseren Blutspendeaktionen. Wir werden allerdings das Spenderaufgebot vermehrt nach den Bedürfnissen der Spitäler ausrichten, so dass vor allem diejenigen Spender zur Blutspende aufgerufen werden, die für die Versorgung der Patienten dringend benötigt werden. Auch die Tätigkeiten der örtlichen Samaritervereine ist weiterhin wichtig für die Blutversorgung und wir sind auf eine intensive wie auch nachhaltige Zusammenarbeit mit den Samaritervereinen angewiesen.»

Schlieren, 21. Januar 2014
Dr. med. Beat M. Frey
Direktor/Chefarzt
Blutspende Zürich

Wir sind weiterhin auf Ihre Spenden angewiesen. Helfen Sie mit, die Versorgung der Patienten mit den dringend benötigten Blutprodukten sicherzustellen.

Herzlichen Dank
Samariterverein Bachenbülach

Schiessverein



Schiessverein

Schützenecke

Schiessanlässe und Daten:

Samstag, 01. März 2014 1. Training von 13.30 – 15.00 Uhr
Donnerstag, 03. April 2014 Beginn der Donnerstag-Trainings

Voranzeige:

Samstag, 05. April 2014 Papiersammlung

Achtung:

Der Winterschlaf ist vorbei und die neue Schiesssaison beginnt. Der Vorstand wäre erfreut wenn sich viele zu Beginn der Saison im Schiessstand einfinden würden. Die Gruppen-Meisterschaft steht vor der Tür und da möch-

ten wir uns wieder von der besten Seite präsentieren. **Gut trainiert ist halb gewonnen!**

Der Vorstand wünscht allen auch im 2014 «guet Schuss».

Schiessverein Bachenbülach

Turnverein

Jugendriegen-Hauptleiter gesucht!



Wir suchen per sofort oder nach Absprache eine(n) **Jugendriegenhauptleiter(in)** für die Jugendabteilung des TV Bachenbülach.

Der **Aufgabenbereich** umfasst administrative Arbeiten, wie die Anmeldungen an Wettkämpfe, die Koordination von internen Anlässen und der Teamsitzungen und weitere kleine Aufgaben, sowie die Leitung der Turnstunden der «**Kleinen Jugi**» (Knaben 1. – 4. Klasse).

Die Turnzeiten sind jeweils am **Dienstag von 18.30 – 19.30 Uhr**. Die Stunden unserer motivierten jungen Turner werden abwechselungsweise im Zweierteam geleitet.

Fühlst Du dich angesprochen und hättest Du Zeit und Lust Dich für den Jugendsport in unserem Dorf zu engagieren, dann melde Dich doch bitte unverbindlich für weitere Informationen bei:

Hanspeter Brunner, Telefon 043 540 44 01
oder hanspi.brunner@gmail.com

Ein junges unkompliziertes Leiterteam freut sich auf Dich.





EVP Bachenbülach

Gemeindewahlen vom 30. März 2014

Die EVP Bachenbülach präsentiert die Kandidaten für die kommenden Gemeindewahlen vom 30. März 2014:



v.l. Andreas Plath, Gemeinderat, neu; Hanna Dütschler, Fürsorgekommission, bisher; Martin Isler, RPK, bisher

Lernen Sie die Kandidaten kennen. **Am Dienstag, 18. März 2014, von 20.00 – 21.00 Uhr** laden wir Sie zu einem Apéro ein, ins Sitzungszimmer bei der Trotte (Eingang befindet sich hinter dem Haus).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
«Christliche Werte. Menschliche Politik.»

Die EVP-Ortsgruppe Bachenbülach

Kontakt

Präsident: Andreas Plath
Rennweg 6, 8184 Bachenbülach
044 860 92 02, andreas@plath.ch
www.evpbachenbuelach.ch



FDP Bachenbülach

Stamm für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm **im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, Sie als Gast, Interessent oder als Neumitglied der FDP Bachenbülach begrüssen zu dürfen.

Kontakt

Präsidentin: Marianne Seger
Postfach 123, 8184 Bachenbülach
044 860 24 26, www.fdp-bachenbuelach.ch

SVP Bachenbülach



Die Seite der SVP

Einladung zu Vorträgen über Energie-Bereitstellung und Versorgung

Zeit: Donnerstag, 27. Februar 2014
19.30 Uhr
Wo: Mehrzweckhalle Bachenbülach



- **Energiewende 2050 realistisch?**
 Referent: Stephan Amacker, Dipl. Masch. Ing ETH
 «Zweifler» und «Anbeter» der Energiewende erhalten viele Informationen über Probleme die uns auf dem Weg zur Energiewende begegnen werden.
- **Mobilität aus der Steckdose**
 Referent: Dr. Jürgen Baumann, Experte für energetische Modernisierung und Energiedienstleistungen.
 Die Grünen fordern, dass bis 2050, die persönliche motorisierte Mobilität nur noch mit sauberem Strom erfolgen soll. Wie soll das möglich werden?
- **Mit welchen Energiekosten muss man auf dem Weg zur Energiewende rechnen.**
 Christian von Burg, Dipl. Ing ETH
 Wie können wir mit unserem Verhalten die Energiekosten beeinflussen?

Die Themen betreffen **alle** Altersschichten und die «**Pflöcke**» die bereits gesetzt wurden und

noch gesetzt werden müssen, sind von grosser Tragweite und müssen deshalb auf fundierten Grundlagen erfolgen.

Fragestellung und Plenumsdiskussion nach den 3 Vorträgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zum Vortrag «Die Wachstumsbranche Sozialindustrie!»

Zeit: Donnerstag, 06. März 2014,
20.00 Uhr
Wo: Dosteba AG, Länggenstrasse 413,
 im Aufenthaltsraum

Barbara Steinemann, Kantonsrätin der SVP, Mitglied der Sozialbehörde in Regensdorf informiert uns über:

- Wachstumsbranche Sozialindustrie**
- **Warum steigen die Kosten für die Sozialleistungen extrem schneller als die allgemeine Teuerung?**
 - **Wie lange können/müssen die Gemeinden die immer grösser werdenden Kosten bereitstellen.**
 - **Was muss geändert werden?** Es ist nicht der viel verurteilte Missbrauch der zu den extrem hohen Kosten führt, sondern falsche Vorschriften, die man ändern muss und die man auch kann.

Alle Vorträge sind öffentlich.

Ihre Teilnahme freut uns.

Nächster Stamm:

Mittwoch, 12. März 2014, 19.00 Uhr,
 im Restaurant Freihof.
 Gäste sind sehr willkommen.

*Mit freundlichen Grüssen
 SVP Bachenbülach, Ulrich Maag*



Kontakt

Ueli Maag
 Tel P: 043 444 07 32
 Tel G: 043 444 07 30
 ulrich.maag@dosteba.ch
 www.svp-bachenbuelach.ch

Kammerspiele Seeb

Bis 9. März spielen wir weiterhin für Sie:



Eine bissig-heitere Gesellschaftskomödie in der ein provokanter Babynamen verraten wird und bei einem Nachtessen unter Freunden zum Eklat führt.

von: **Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière**
Regie: **Urs Blaser** • eine Produktion der **Kammerspiele Seeb**
Aufführungsrechte: **Theater-Verlag Desch, München**
Übersetzung: **Georg Holzer** • Ausstattung: **Harry Behlau, Michael Gerschwyler**

mit:

**Claudia Klopstein • Colette Nussbaum • Philipp Malbec
Christoph Heusser • Tim Niebuhr**

Ab 12. März folgen erneut Aufführungen von:



Sechs Tanzstunden in sechs Wochen

Eine leichte und beschwingte Komödie

von: **Richard Alfieri** • Regie: **Urs Blaser** • eine Produktion
der **Kammerspiele Seeb** • Aufführungsrechte: **Rowohlt
Verlag GmbH, Reinbek bei Hamburg**
Übersetzung: **John Grumbrecht** • Ausstattung: **Harry Behlau,
Michael Gerschwyler**

mit:

Anny Weiler • Monica Marquardt • Reto Mosimann

Spieldaten im März 2014

Der Vorname

Sa	01. März 2014	20.00 Uhr	
So	02. März 2014	Afternoon-Tea	Teatime 16.30 Uhr, Vorstellung 18.00 Uhr
Fr	07. März 2014	20.00 Uhr	
Sa	08. März 2014	20.00 Uhr	
So	09. März 2014	Matinée	Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr
So	09. März 2014	19.00 Uhr	

Sechs Tanzstunden in sechs Wochen

Mi	12. März 2014	20.00 Uhr	
Fr	14. März 2014	20.00 Uhr	
Mi	19. März 2014	20.00 Uhr	
Do	20. März 2014	20.00 Uhr	
Fr	21. März 2014	20.00 Uhr	
Sa	22. März 2014	20.00 Uhr	
So	23. März 2014	Afternoon-Tea	Teatime 16.30 Uhr, Vorstellung 18.00 Uhr
Mi	26. März 2014	20.00 Uhr	
Fr	28. März 2014	20.00 Uhr	
Sa	29. März 2014	20.00 Uhr	
So	30. März 2014	19.00 Uhr	

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich. Weitere Vorstellungen im März, April und Mai 2014.

Eintrittspreise:

Abendvorstellung	CHF 50.00
Afternoon-Tea	CHF 75.00
Matinée inkl. Frühstücksbuffet	CHF 80.00

Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter www.kammerspiele.ch oder **Telefon 044 860 71 47**

Wichtiger Hinweis: Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benützen Sie die Parkplätze bei der Firma COVIN AG. Das Foyer ist eine Stunde vor und eine Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen! Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **neu von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

Kammerspiele Seeb, Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 71 47



Gemeindebibliothek Bachenbülach

Ausgewählte Neuerscheinungen

Das verschwundene Mädchen/ Martha Grimes

Die 12-jährige Emma Graham verdingt sich gelegentlich als Jungreporterin und hilft im Hotel ihrer Mutter aus. Denn da das Hotel Paradise später einmal in Familienbesitz bleiben soll, muss Emma früh lernen, wie das Geschäft läuft. Doch sie hasst die täglichen Pflichten.

Viel lieber beschäftigt sie sich da doch mit der Aufklärung von ungelösten Kriminalfällen. Schon seit Längerem interessiert sich Emma für ein Ereignis, das zwanzig Jahre zuvor Schlagzeilen machte. Das Baby eines amerikanischen Ehepaares wurde entführt. Doch da nie ein Lösegeld gefordert wurde und die Polizei nicht ermittelte, erscheint der Vorfall Emma mehr als merkwürdig. Dass ausgerechnet jetzt der Vater des Babys nach La Porte zurückkehrt, kommt ihr gerade recht. Vielleicht ist sein Auftauchen kein Zufall? Emma wird es herausfinden....

Die Mitternachts Rose/Lucinda Riley

Innerlich aufgelöst kommt die amerikanische Schauspielerin Rebecca Bradley im englischen Dartmoor an, wo ein altes Herrenhaus als Kulisse für einen Film dient, der in den 1920er Jahren spielt. Vor der Abreise hat die Nachricht ihrer angeblichen Verlobung eine Hetzjagd der Medien auf die junge Frau ausgelöst, doch allmählich kommt sie zur Ruhe. Als sie jedoch erkennt, dass sie Lady Violet, der Grossmutter des Hausherrn, frappierend ähnlich sieht, ist ihre Neugier geweckt. Dann taucht Ari Malik auf, ein junger Inder, den das Vermächtnis seiner Urgrossmutter Anahita nach Astbury Hall geführt hat. Und gemeinsam kommen sie nicht nur Anahitas Geschichte auf die Spur, sondern auch dem dunklen Geheimnis, das wie ein Fluch über der Dynastie der Astburys zu liegen scheint....

Böses Herz/Sandra Brown

Als ihre vierjährige Tochter Emily ihr sagt, dass ein kranker Mann in ihrem Vorgarten liegt, eilt Honor Gillette aus dem Haus um dem Frem-

den zu helfen. Sie ahnt nicht, in welche Gefahr sie sich damit bringt. Der «kranke» Mann ist Lee Coburn – der in der vergangenen Nacht sieben Menschen kaltblütig erschossen haben soll. Coburn, verletzt und auf der Flucht, nimmt Honor und ihre Tochter als Geisel. Er verspricht, ihnen nichts zu tun, wenn Honor ihm gibt, was er verlangt. Schnell wird klar, dass Coburn nicht zufällig im Honors Garten gelandet ist. Denn er fordert einen Gegenstand, der sich im Besitz von Honors verstorbenem Ehemann Eddie befunden haben soll. Als Coburn behauptet, dass Eddies Tod kein Unfall war, und vor ihren Augen einen Polizisten erschießt, weiss Honor, dass sie alles tun muss, um diesen Gegenstand zu finden, wenn sie sich und ihre Tochter schützen will....

Kein Ort ohne dich/Nicholas Sparks

Nach einem Autounfall schwebt der 91-jährige Ira zwischen Leben und Tod. In seinen Halluzinationen erscheint ihm seine verstorbene Frau Ruth, und gemeinsam erinnern sie sich an die grossen Stationen in ihrem dramatischen, aber auch sehr glücklichen Eheleben.

Gleichzeitig kämpft ein junges Paar um seine Liebe. Sie Studentin Sophia hat sich in den sympathischen Rodeoreiter Luke verliebt. Allerdings eher gegen ihren Willen, denn wie soll eine gemeinsame Zukunft funktionieren?

Doch dann verschlingen sich die Wege der beiden Liebespaare auf schicksalhafte Weise....

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Bibliotheksteam*

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag:	09.30 – 12.00 Uhr

Spital Bülach

Öffentliche Vortragsreihe

Spital Bülach 

Schaufensterkrankheit – so gefährlich wie Krebs

Bei der Schaufensterkrankheit handelt es sich um eine schwere Form der Arteriosklerose, die ungerechtfertigterweise noch häufig verharmlost wird. Hierbei kommt es zu Verengungen in den Becken- und Beinschlagadern, weshalb das Blut nicht mehr ungehindert zirkulieren kann. Beim Gehen reagiert der Muskel mit einem typischen krampfartigen Schmerz – die Betroffenen müssen stehen bleiben, wie vor einem Schaufenster. Die Medizin bietet verschiedene Methoden, wie die Gefässe wieder eröffnet werden können. Auf diese Möglichkeiten wird während des Vortrags eingegangen.

Referenten: Dr. med. Roland Büchel,
Leitender Arzt Angiologie
Datum: Dienstag, 18. März 2014
Zeit: 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Anmeldung:

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmelden können Sie sich unter Tel. 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 07. April 2014
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 08./22. März 2014
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/ -mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Mittwoch, 01. April 2014
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach
Spitalstrasse 24,
8180 Bülach
Tel. 044 863 22 11
gebs@spitalbuelach.ch
www.spitalbuelach.ch,
www.geburtsilfe.ch

Mein Standpunkt

Liebe HundehalterInnen,
liebe SpaziergängerInnen

Heute auf dem Spaziergang mit meinen Hunden kam mir eine Superidee. Mir fiel seit langem auf, dass überall im Wald sehr viel Abfall rumliegt. Man hört ja immer mehr, wie die Meere und Wälder verschmutzt sind von Plastik. Da nahm ich einfach einen Hundekotbeutel und fing an, links und rechts Abfall einzusammeln. Erst während dem Einsammeln fiel mir auf, wie erstaunt meine Hunde waren, dass ich plötzlich hin und her lief und alles untersuchte. Endlich schien ich an ihrem «Zeitungslesen» auch teilzunehmen.

Stellen Sie sich vor, wie viel Abfall wir HundehalterInnen und andere SpaziergängerInnen alle einsammeln könnten! Und zusätzlich beeindruckt wir auch noch unsere Hunde damit! Wen es ekelt, der kann ja einen Plastikhandschuh anziehen. Ich habe mir danach einfach gut die Hände gewaschen. Der Hundekotbeutel war nach zehn Minuten voll! Wäre das nicht einmal eine Möglichkeit, positive Hundeschlagzeilen zu schreiben?!

*Liebe Grüsse
Franziska Froschmayer*



Marktplatz

Zu vermieten

Im Dorfkern von Bachenbülach vermieten wir eine frisch renovierte, grosszügige, helle, moderne 4 1/2 Zi-Garten-Whg (ca. 120m²) im Eigentumsstandard mit grossem Gartensitzplatz (ca. 30 m²). Ess-, Wohnbereich ca. 45 m² mit Keramikplatten.

Alle Zimmer mit Parkett. Div. Einbauschränke, zwei Nasszellen. Réduit mit WM/Tumbler. Mehr Info erteilen wir gerne unter Telefon 079 515 08 54.

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion Bachebüler Mosaik

Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.zh.ch
Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge:

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch. Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch

CHEERNAGEL BÜUNI

Bachenbülach

**Eine mordslustige,
surreale Komödie**

Von Gabriel Dagan

Mundartbearbeitung: Andreas Fischer

Regie: Gerhard Andreas Goebel



MÖRDER mit GEFÜHL

Aufführungen 2014

Do, 3. April / Fr, 4. April / Sa, 5. April

Do, 10. April / Fr, 11. April / Sa, 12. April

jeweils 20 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach,
Cheernagel-Gastro vor Aufführung ab 18:30 Uhr geöffnet

Vorverkauf und

Tischreservation Cheernagel-Gastro:

ab 17. März 2014, **Telefon 079 630 50 50**

Mo bis Fr 19–21 Uhr, Sa 9–12 Uhr

und unter **www.cheernagel.ch**

Eintrittspreise für Erwachsene Fr. 25.–,

Kinder / AHV / Schüler / Studenten Fr. 20.–

